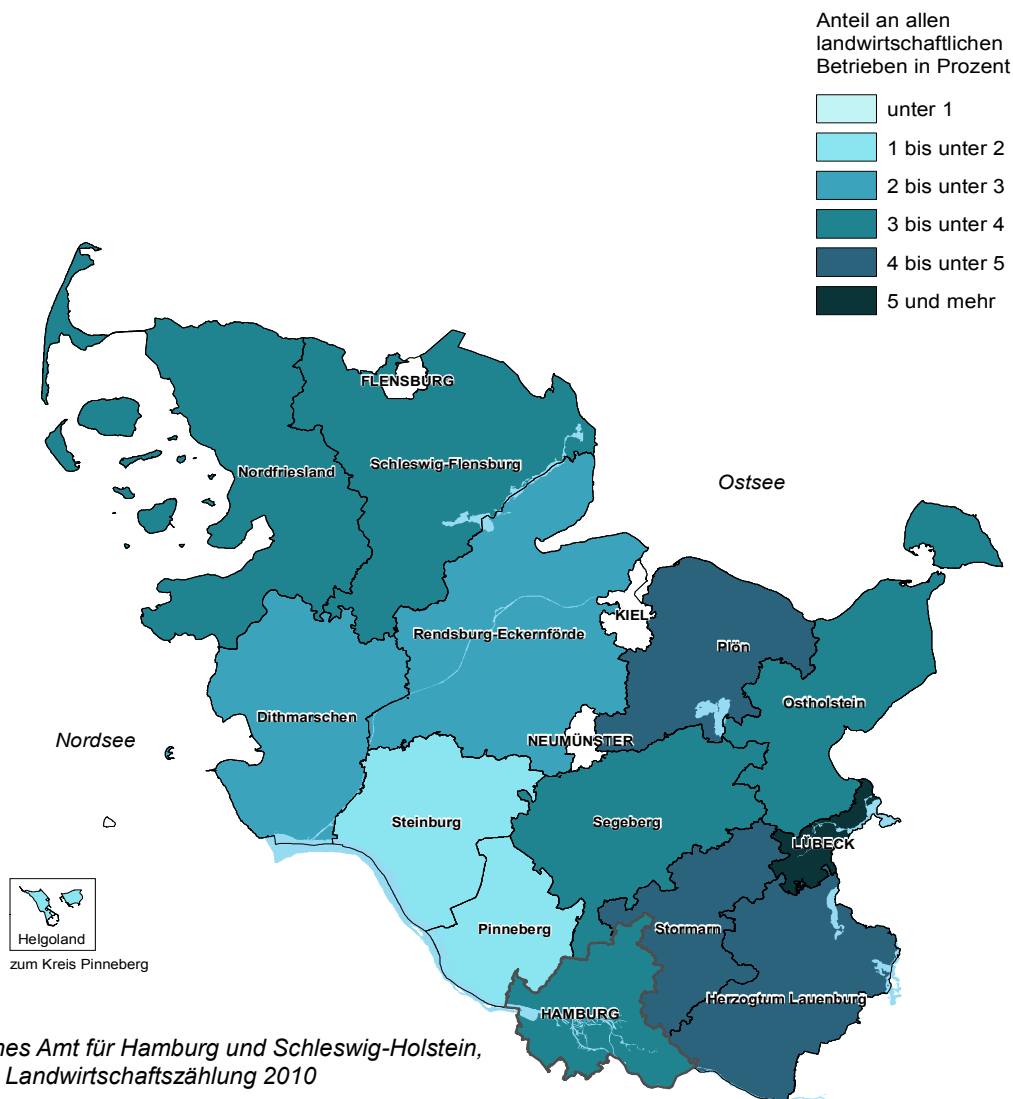


Ökolandbau und Umwelt in Hamburg und Schleswig-Holstein 2010

Endgültige Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010

Betriebe mit ökologischem Landbau in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010



Erläuterungen und allgemeine Hinweise des Statistischen Bundesamtes zur LZ 2010

- >> [Info](#) Vorbemerkungen, Erläuterungen und allgemeine Hinweise des Statistischen Bundesamtes
 - Allgemeines zur Landwirtschaftszählung (LZ) und zur Erhebung über landwirtschaftliche
 - > Produktionsmethoden (ELPM)
 - > Rechtsgrundlagen
 - > Aufbau der Erhebung
 - > Qualitätsbericht "Landwirtschaftszählung 2010" des Statistischen Bundesamtes

Weitere Informationen des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein zur LZ 2010

Materialien zur LZ 2010

- >> [Info](#) > Presseinformationen
- >> [Info](#) > Fragebögen
- >> [Info](#) Kartenmaterial zur LZ 2010

Inhalt zu dieser Veröffentlichung

- >> Erfassungsgrenzen, Vergleichbarkeit der Erhebung, Anmerkung zur Methode
- >> Regionale Einheiten
- >> Begriffsdefinitionen
- >> Erläuterungen und Abkürzungen
- >> Veröffentlichungen zur LZ 2010

Tabellen

- >> Tab. 1 Landwirtschaftliche Betriebe, Flächen, Viehhalter und Viehbestände nach Art der Bewirtschaftung in Hamburg 1999, 2003, 2007 und 2010
- >> Tab. 2 Landwirtschaftliche Betriebe, Flächen, Viehhalter und Viehbestände nach Art der Bewirtschaftung in Schleswig-Holstein 1999, 2003, 2007 und 2010
- >> Tab. 3 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Hamburg nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung 2010
- >> Tab. 4 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Schleswig-Holstein nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung 2010
- >> Tab. 5 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010
- >> Tab. 6 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Hamburg, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, 2010
- >> Tab. 7 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Schleswig-Holstein, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, 2010
- >> Tab. 8 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

- >> Tab. 9 0303 T Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Art der Bewirtschaftung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010
- >> Tab. 10 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau in Hamburg nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen 2010
- >> Tab. 11 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau in Schleswig-Holstein nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen 2010
- >> Tab. 12 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010
- >> Tab. 13 0901 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt und mit Teilnahme an Förderprogrammen für ländliche Entwicklung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen in den Jahren 2008 bis 2010
- >> Tab. 14 1201 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Hamburg - ohne Frostschutzberechnung- nach landwirtschaftlich genutzter Fläche, Ackerland und ausgewählten Kulturarten 2010
- >> Tab. 15 1201 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Schleswig-Holstein - ohne Frostschutzberechnung - nach landwirtschaftlich genutzter Fläche, Ackerland und ausgewählten Kulturarten 2010
- >> Tab. 16 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Hamburg -ohne Frostschutzberechnung- nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009 sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010 und Größenklassen des Wasserverbrauchs 2009
- >> Tab. 17 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Schleswig-Holstein -ohne Frostschutzberechnung- nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009 sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010 und Größenklassen des Wasserverbrauchs 2009
- >> Tab. 18 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberechnung - nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009
- >> Tab. 19 1203 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberechnung - nach bewässerten Flächen, nach Bewässerungsverfahren und verbrauchter Wassermenge sowie nach der Wasserherkunft
- >> Tab. 20 1204 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberechnung - nach bewässerter Ackerfläche ausgewählter Kulturarten 2009
- >> Tab. 21 1601 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen im Jahr 2009/2010
- >> Tab. 22 1602 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Biogasanlagen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen im Jahr 2009/2010 nach Gülleanteil am Gärsubstrat sowie Nennleistung

Abbildungen

- >> Titelseite
Betriebe mit ökologischem Landbau in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010
- >> Abb. 1 Regionale Einheiten: Hamburg und Kreise Schleswig-Holsteins
- >> Abb. 2 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit ökologischem Landbau an landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010
- >> Abb. 3 Durchschnittliche ökologisch bewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche je Öko-Betrieb in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010
- >> Abb. 4 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Viehhaltung in ökologischer Wirtschaftsweise an viehhaltenden Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010
- >> Abb. 5 Großvieheinheiten je landwirtschaftlichem Betrieb mit Viehhaltung in ökologischer Wirtschaftsweise in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010
- >> Abb. 6 Anteil der Betriebe mit ökologischer Wirtschaftsweise an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt nach ausgewählten Merkmalen in Hamburg und Schleswig-Holstein 2010
- >> Abb. 7 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Teilnahme an ausgewählten Förderprogrammen für ländliche Entwicklung an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein in den Jahren 2008 bis 2010
- >> Abb. 8 Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung im Freiland nach ausgewählten Merkmalen in Hamburg und Schleswig-Holstein 2009
- >> Abb. 9 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein im Jahr 2009 / 2010

Vergleichbarkeit der Erhebung und Erfassungsgrenzen, Anmerkung zur Methode

2010 fand die Landwirtschaftszählung gemeinsam mit der Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden statt. Eine Landwirtschaftszählung als umfassender Agrarzensus wird in Deutschland etwa alle zehn Jahre durchgeführt. Die rechtliche Grundlage dieser Erhebung ordnet die Befragung aller landwirtschaftlichen Betriebe an, sofern diese mindestens fünf Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche bewirtschaften oder bestimmte Mindestbestände an Vieh halten, beziehungsweise bestimmte Mindestflächen mit Sonderkulturen (wie beispielsweise Gartenbau- oder Dauerkulturen) bebauen.

Die Merkmale Ziegen und Speisepilze sind 2009 erstmals neu in den Erfassungsbereich aufgenommen worden.

Die folgende Übersicht gibt Auskunft über die Erfassungsgrenzen der Landwirtschaftszählung 2010 sowie einen Vergleich der deutlich geänderten Erfassungsgrenzen seit 1999.

Erfassungsgrenzen der landwirtschaftlichen Betriebe zur Agrarstatistik

	1999 bis einschl. 2008	2009	ab 2010
Betriebe mit mindestens... ha			
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	2	2	5
Hopfen	0,3	0,3	0,5
Tabak	0,3	0,3	0,5
Dauerkulturen im Freiland	-	-	1
bestockte Rebfläche	0,3	0,3	0,5
Obstanlagen	0,3	0,3	0,5
Baumschulen	0,3	0,3	0,5
Gemüse oder Erdbeeren im Freiland	0,3	0,3	0,5
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	0,3	0,3	0,3
Heil- und Gewürzpflanzen	0,3	0,3	-
Gartenbausämereien	0,3	0,3	-
Kulturen unter Glas und anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,03 ^a	0,03 ^a	0,1
Speisepilze	-	0,1	0,1
Betriebe mit mindestens... Tieren			
Rindern	8	8	10
Schweinen	8	8	50
Zuchtsauen	-	-	10
Schafen	20	20	20
Ziegen	-	20	20
Geflügel	200	200	1000

^a Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen

Abb. 1 Regionale Einheiten: Hamburg und Kreise Schleswig-Holsteins



© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Kartenatlas zur Landwirtschaftszählung 2010

Begriffsdefinitionen

Betrieb

Technische und wirtschaftliche Einheit mit einer einheitlichen Betriebsführung, welche eine Mindestgröße von 5 ha LF aufweist bzw. über die unter "Erfassungsgrenzen" vorgegebenen Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt.

Betriebssitz

Der Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Betriebssitzprinzip

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes (Betriebssitzprinzip), nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Die Flächen, Viehbestände u.a. werden in der Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz des Bewirtschafters befindet, ohne Rücksicht darauf, in welchen Gemarkungen die Flächen sowie das auf diesen Flächen befindliche Vieh liegen.

Bewässerung im

In einer Nacherhebung im Sommer 2010 wurden alle Betriebe befragt, die zur Haupterhebung der LZ angegeben hatten, dass im Berichtszeitraum LF hätte bewässert werden können (ohne Bewässerung in Haus- und Nutzgarten). Hier wurde unterschieden nach den Flächen, **die hätten bewässert werden können und den Flächen, die tatsächlich bewässert wurden.**

Biogasanlagen

Biogasanlagen sind Anlagen, in denen aus Biomasse durch bakterielle Fermentation Methan erzeugt wird. Biomethan wird entweder zur Stromerzeugung verwendet oder als Brennstoff genutzt, z. B. durch Einspeisung in das Erdgasnetz. Biomasse ist festes oder flüssiges nicht fossiles organisches Material. Andere Anlagen zur energetischen Nutzung von Biomasse sind z. B. Pflanzenölpresen oder Biomasse-Heizkraftwerke.

Für Biogasanlagen mit Gülleverwertung war der Anteil der Gülle am Substrat insgesamt in Prozent anzugeben. Gefragt wurde nach der installierten elektrischen Nennleistung, nicht nach der tatsächlich erzeugten Leistung.

Erneuerbare Energien

Gefragt wurde nach Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien in den letzten 12 Monaten in einem landwirtschaftlichen Betrieb, deren Energie zu kommerziellen/gewerblichen Zwecken an Dritte abgegeben oder betrieblich genutzt wurde (ohne privat genutzte Anlagen). Dazu zählen:

- Windkraftanlagen
- Solarenergieanlagen (Photovoltaik/Solarthermie)
- Wasserkraftanlagen
- Biogasanlagen
- Biogasanlagen mit Gülleverwertung
- Andere Anlagen zur energetischen Nutzung von Biomasse (Pflanzenölpresse, Biomasse-Heizkraftwerk)
- Sonstige Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien

Förderprogramme zur Entwicklung des ländlichen Raums in den letzten 3 Jahren

Hierzu zählen Hilfen im Rahmen von Förderprogrammen im Zeitraum vom 1.1.2008 bis zum 31.12.2010 nach den Verordnungen (EG) Nr. 1698/2005 und 2012/2006 „Förderungen zur ländlichen Entwicklung“, aus deren Verwaltung von den zuständigen Behörden die Angaben übernommen wurden.

- Inanspruchnahme von Beratungsdiensten
- Modernisierung des landwirtschaftlichen Betriebes
- Weiterverarbeitung land- und forstwirtschaftlicher Produkte
- Einhaltung von Normen auf der Grundlage gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften
- Teilnahme an Lebensmittelqualitätsprogrammen
- Zahlungen für Flächen im Rahmen von NATURA 2000
- Zahlungen im Zusammenhang mit der Wasserrahmenrichtlinie
- Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen darunter ökologischer Landbau
- Zahlungen für Tierschutzmaßnahmen
- Beihilfen für die Direktfinanzierung zur Diversifizierung des Betriebes (nicht ldw. Tätigkeiten)
- Förderung von Tourismus/Fremdenverkehr

Ökologischer Landbau

Hierzu zählen landwirtschaftliche Betriebe, die pflanzliche und/oder tierische Erzeugnisse nach den Grundsätzen der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen produzieren und einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens einer staatlich zugelassenen Kontrollstelle unterliegen.

- für den Anbau auf dem Ackerland, Dauerkulturen, Dauergrünland und sonstige Flächen wird das Jahr 2010 zugrunde gelegt.
- für die Erzeugung von Speisepilzen und den Zwischenfruchtanbau zählt das Wirtschaftsjahr 2009 / 2010.

Regionale Einheit

Die Schlüsselnummer ist eine Ziffernfolge zur Identifizierung politisch selbständiger Regionen.

- Die ersten beiden Ziffern bezeichnen das Bundesland.
 - Der Block von der dritten bis zur fünften Ziffer identifiziert den Landkreis bzw. die kreisfreie Stadt.
- Die ersten fünf Stellen werden daher auch als Kreisschlüssel bezeichnet.

Solarenergieanlage (Photovoltaik/Solarthermie)

Hierzu gehören Photovoltaik-Anlagen, die Strom aus Sonnenenergie gewinnen. Kernstück einer solchen Anlage sind Solarmodule. Sie wandeln Sonnenlicht direkt in Strom um, der dann ins öffentliche Netz eingespeist werden kann.

Unter Solarthermie fallen Solarkollektoren/-zellen für die Warmwasserbereitung, kombinierte Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung für die Bereitstellung von Prozesswärme und zur solaren Kühlung.

Wasserkraftanlage

Dies sind Anlagen, die die Bewegungsenergie von Wasser zur Erzeugung von Elektrizität verwenden oder unmittelbar mechanisch nutzen.

Windkraftanlage

Windkraftanlagen nutzen die kinetische Energie des Windes.

Erläuterungen und Abkürzungen

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus dem Runden der Einzelwerte.

AgrStatG	Agrarstatistikgesetz
ASE	Agrarstrukturerhebung
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BStatG	Bundesstatistikgesetz
ELPM	Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden
EU	Europäische Union
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
FdG	Feststellung der Grundgesamtheit
ha	1 Hektar = 100 a = 10 000 m ²
kg	Kilogramm
LF	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
LKS	Lieschkolbenschrot (ganze Maiskolben mitsamt Hüllblättern)
LZ	Landwirtschaftszählung
Mill.	Millionen
NUTS	Europäische Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik
Schl.-Nr.	Schlüsselnummer
T	Totalerhebung

Veröffentlichungen zur Landwirtschaftszählung 2010 und der Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ELPM)

Bodennutzung: C IV LZ 2010 Teil 1

- Bodennutzung
- einschließlich: Zwischenfruchtanbau sowie Wald und Kurzumtriebsplantagen

Viehhaltung: C IV LZ 2010 Teil 2

- Viehbestände

Eigentums- und Pachtverhältnisse: C IV LZ 2010 Teil 3

- Eigentums- und Pachtverhältnisse

Ökolandbau und Umwelt: C IV LZ 2010 Teil 4

- Förderprogramme
- Bewässerung
- Erneuerbare Energien

Verfahren der Bodenbearbeitung und der Viehhaltung C IV LZ 2010 Teil 5

- Landschaftselemente
- Bodenbearbeitung, Bodenbedeckung und Erosionsschutz
- Viehhaltungsverfahren
- Wirtschaftsdünger

Personal- und Arbeitsverhältnisse: C IV LZ 2010 Teil 6

- Personal- und Arbeitsverhältnisse, Hofnachfolge, Berufsbildung
- Einkommenskombinationen

Betriebsverhältnisse C IV LZ 2010 Teil 7

- Sozialökonomische Betriebstypen, Gewinnermittlung/Umsatzbesteuerung, Rechtsformen
- Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Naturräume und Gemeinden C IV LZ 2010 Teil 8

- Naturraum- und Gemeindeergebnisse

Tab. 1 Landwirtschaftliche Betriebe, Flächen, Viehalter und Viehbestände nach Art der Bewirtschaftung in Hamburg 1999, 2003, 2007 und 2010

	1999*	2003*	2007*	2010
Anzahl der Betriebe insgesamt	1 087	985	875	776
Durchschnittliche Betriebsgröße in ha	12	14	16	18
LF insgesamt in ha	13 453	13 517	13 843	14 334
Betriebe mit ökologischem Landbau nach Grad der Umstellung				
Insgesamt	20	24	24	28
LF vollständig umgestellt	.	23	24	27
LF in Umstellung befindlich	.	5	-	2
Ökologisch bewirtschaftete LF nach Grad der Umstellung in Hektar				
Insgesamt	1 190	889	963	978
LF vollständig umgestellt	.	805	951	.
LF in Umstellung befindlich	.	25	-	.
Betriebe mit Viehhaltung				
Anzahl der Betriebe insgesamt	241	262	218	209
Großvieheinheiten insgesamt	10 354	8 540	7 740	7 524
Betriebe mit Viehhaltung in ökologischer Wirtschaftsweise nach Tierarten				
Insgesamt				
Betriebe	12	13	12	11
Großvieheinheiten (GV)	691	349	409	389
Rinder				
Betriebe	11	7	9	8
Tiere	760	333	392	361
Großvieheinheiten (GV)	587	254	292	271
Schweine				
Betriebe	3	3	4	2
Tiere	236	.	112	.
Großvieheinheiten (GV)	31	.	.	.
Schafe				
Betriebe	2	5	4	4
Tiere	.	105	128	147
Großvieheinheiten (GV)	.	8	10	13
Geflügel				
Betriebe	6	7	4	4
Tiere	506	510	352	.
Großvieheinheiten (GV)	2	2	1	.

* zu Vergleichszwecken sind die Werte von 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.
 Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 2 Landwirtschaftliche Betriebe, Flächen, Viehalter und Viehbestände nach Art der Bewirtschaftung in Schleswig-Holstein 1999, 2003, 2007 und 2010

	1999*	2003*	2007*	2010
Anzahl der Betriebe insgesamt	18 058	16 533	15 179	14 123
Durchschnittliche Betriebsgröße in ha	57	61	66	70
LF insgesamt in ha	1 024 452	1 009 584	1 000 954	995 637

Betriebe mit ökologischem Landbau nach Grad der Umstellung

Insgesamt	242	338	400	442
LF vollständig umgestellt	.	301	382	418
LF in Umstellung befindlich	.	94	70	63

Ökologisch bewirtschaftete LF nach Grad der Umstellung in Hektar

Insgesamt	15 122	22 540	29 675	35 179
LF vollständig umgestellt	.	18 542	25 916	31 513
LF in Umstellung befindlich	.	3 494	1 740	1 531

Betriebe mit Viehhaltung

Anzahl der Betriebe insgesamt	15 528	13 903	12 577	11 576
Großvieheinheiten (GV) insgesamt	1 154 010	1 097 379	1 053 633	1 068 516

Betriebe mit Viehhaltung in ökologischer Wirtschaftsweise nach Tierarten

Insgesamt

Betriebe	200	286	331	374
Großvieheinheiten (GV)	8 734	14 014	16 986	20 738

Rinder

Betriebe	143	206	252	276
Tiere	9 798	15 767	19 100	22 824
Großvieheinheiten (GV)	7 197	11 630	13 939	17 084

Schweine

Betriebe	90	92	79	88
Tiere	5 788	7 121	7 744	12 038
Großvieheinheiten (GV)	671	808	861	1 224

Schafe

Betriebe	54	83	101	110
Tiere	3 816	10 813	14 412	11 400
Großvieheinheiten (GV)	299	827	1 105	922

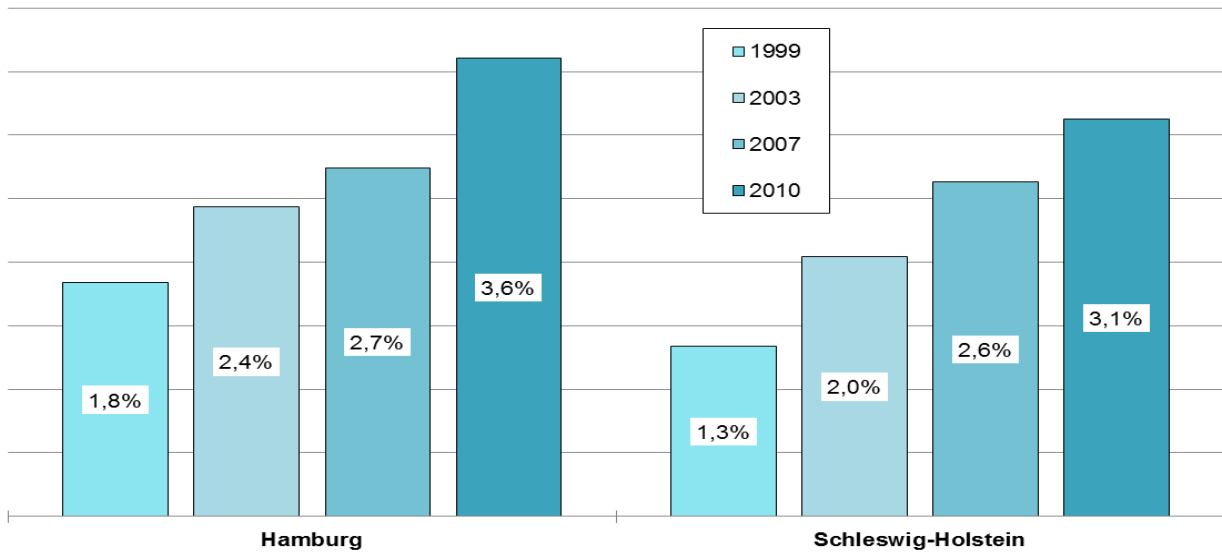
Geflügel

Betriebe	91	127	127	134
Tiere	23 409	38 047	58 288	83 753
Großvieheinheiten (GV)	94	152	233	335

* zu Vergleichszwecken sind die Werte von 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 2 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit ökologischem Landbau an landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010

- Prozent -

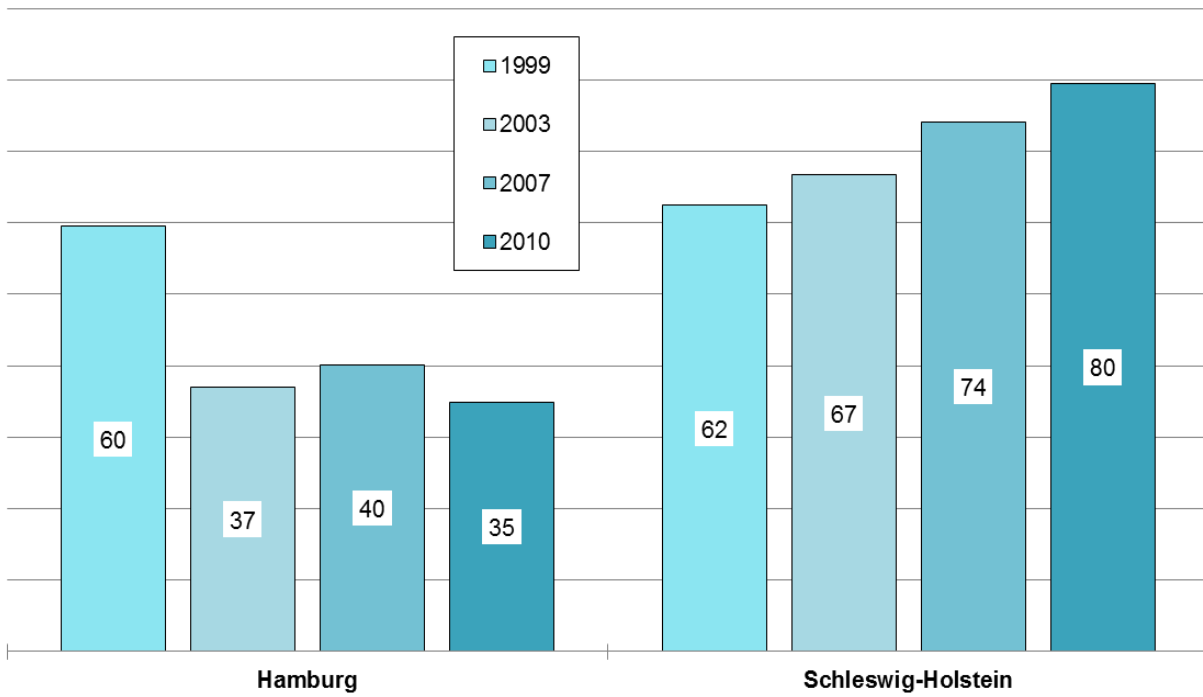


* zu Vergleichszwecken sind die Werte aus 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 3 Durchschnittliche ökologisch bewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche je Öko-Betrieb in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010

- Hektar -

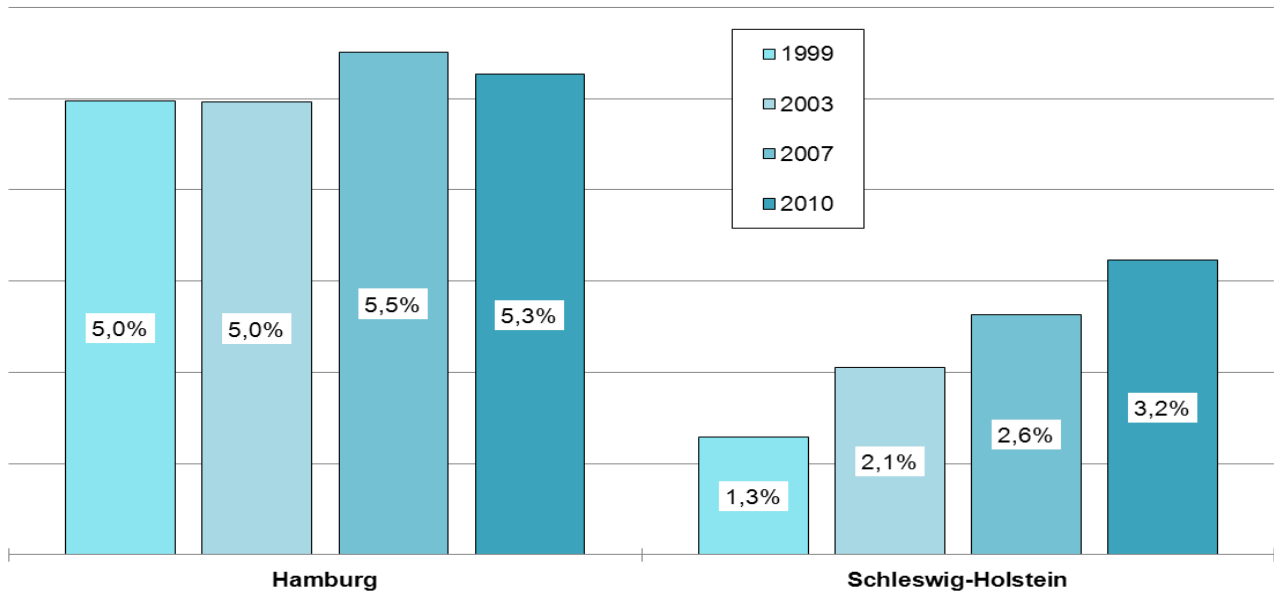


* zu Vergleichszwecken sind die Werte aus 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

**Abb. 4 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Viehhaltung in ökologischer
Wirtschaftsweise an viehhaltenden Betrieben insgesamt in Hamburg und
Schleswig-Holstein 1999, 2003, 2007 und 2010***

- Prozent -

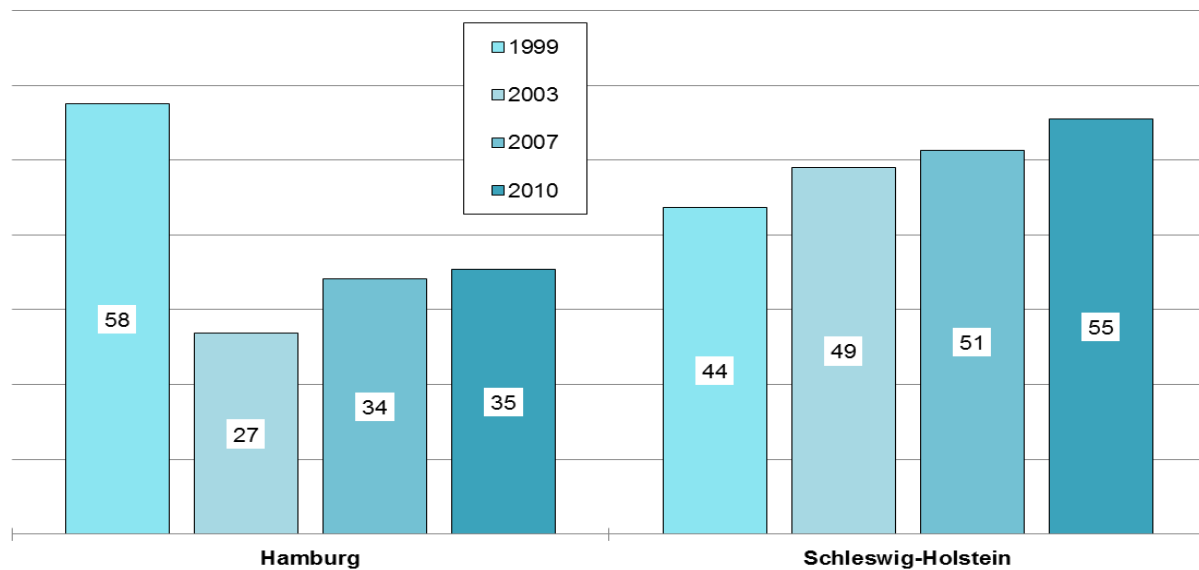


* zu Vergleichszwecken sind die Werte aus 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 5 Großvieheinheiten je landwirtschaftlichem Betrieb mit Viehhaltung in ökologischer Wirtschaftsweise in Hamburg und Schleswig-Holstein 1999*, 2003*, 2007* und 2010

- Großvieheinheiten -



* zu Vergleichszwecken sind die Werte aus 1999, 2003 und 2007 an die Erfassungsgrenzen der LZ 2010 angepasst.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 3 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Hamburg nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha	Insgesamt		davon				von der landwirtschaftlich genutzten Fläche (Sp.2) sind			darunter (Sp.1) Betriebe mit		Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise ²
				Betriebe mit vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		umgestellt	in Umstellung befindlich	nicht umgestellt	ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung	darunter: vollständig ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung	
		Betriebe	LF ¹	Betriebe	LF	Betriebe	LF	LF			Betriebe		
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha			Anzahl		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche													
1	unter 5	10	20	10	20	-	-	-	-	-	3	3	10
2	5 - 10	1	.	1	.	-	-	.	-	-	-	-	1
3	10 - 20	5	72	5	72	-	-	.	-	-	-	-	5
4	20 - 50	7	253	7	253	-	-	253	-	-	4	4	7
5	50 - 100	2	.	2	.	-	-	.	-	-	2	2	2
6	100 - 200	2	.	2	.	-	-	.	-	-	1	1	2
7	200 und mehr	1	.	1	.	-	-	.	-	-	1	1	1
8	Insgesamt	28	978	28	978	-	-	.	.	-	11	11	28
nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung													
9	Ackerbau	1	.	1	.	-	-	.	-	-	-	-	1
10	Gartenbau	8	18	8	18	-	-	18	-	-	2	2	8
11	Dauerkulturen	11	177	11	177	-	-	.	-	-	1	1	11
12	Futterbau(Veidevieh)	4	437	4	437	-	-	437	-	-	4	4	4
13	Veredlung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Pflanzenbauverbund	2	.	2	.	-	-	.	-	-	2	2	2
15	Viehhaltungsverbund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Pflanzenbau- Viehhaltungs	2	.	2	.	-	-	.	-	-	2	2	2
18	Insgesamt	28	978	28	978	-	-	.	.	-	11	11	28

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² Betriebe, in denen die gesamte landw. genutzte Fläche und alle vorhandenen Viehbestände in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 4 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Schleswig-Holstein nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha			davon						von der landwirtschaftlich genutzten Fläche (Sp.2) sind		darunter (Sp.1) Betriebe mit		
				Insgesamt		Betriebe mit vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		umgestellt	in Umstellung befindlich	nicht umgestellt	ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung	darunter: vollständig ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung
	Betriebe	LF ¹	Betriebe	LF	Betriebe	LF	LF			Betriebe				
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha			Anzahl				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche														
1	unter	5	26	.	25	68	1	.	.	12	.	14	13	24
2	5	- 10	28	221	28	221	-	-	.	.	.	19	19	28
3	10	- 20	56	816	54	.	2	.	732	.	.	45	45	54
4	20	- 50	109	3 508	106	3 427	3	81	3 281	169	57	96	94	103
5	50	- 100	113	8 133	111	.	2	.	7 499	.	.	103	103	111
6	100	- 200	82	11 206	75	10 322	7	884	10 388	351	466	65	64	72
7	200	- 500	23	7 151	17	5 416	6	1 735	5 620	346	1 185	19	17	17
8	500	- 1000	4	2 998	3	.	1	.	.	.	.	3	3	3
9	1000	und mehr	1	.	1	.	-	.	.	.	.	1	1	1
10	Insgesamt		442	35 179	420	31 644	22	3 535	31 513	1 531	2 135	365	359	413
nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung														
11	Ackerbau		90	9 129	85	7 891	5	1 237	7 695	532	902	40	40	83
12	Gartenbau		18	98	18	98	-	-	.	.	.	7	7	18
13	Dauerkulturen		12	130	11	.	1	.	114	.	.	6	6	11
14	Futterbau(Weidevieh)		207	14 927	201	14 396	6	531	13 897	774	257	205	202	198
15	Veredlung		6	448	4	.	2	.	389	.	.	6	4	4
16	Pflanzenbauverbund		20	1 112	20	1 112	-	-	.	.	.	14	14	19
17	Viehhaltungsverbund		14	1 244	13	.	1	.	968	.	.	14	13	13
18	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund		75	8 092	68	6 728	7	1 364	7 298	145	649	73	73	67
19	Insgesamt		442	35 179	420	31 644	22	3 535	31 513	1 531	2 135	365	359	413

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² Betriebe, in denen die gesamte landw. genutzte Fläche und alle vorhandenen Viehbestände in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 5 0301 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt		davon von der landwirtschaftlich genutzten Fläche (Sp.2) sind							darunter (Sp.1) Betriebe mit		Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise ²
				Betriebe mit vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		umgestellt	in Umstellung befindlich	nicht umgestellt	ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung	darunter:	
		Betriebe	LF ¹	Betriebe	LF	Betriebe	LF	LF			Betriebe		
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha			Anzahl		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12
02 Hamburg		28	978	28	978	-	-	.	.	-	11	11	28
01 Schleswig-Holstein		442	35 179	420	31 644	22	3 535	31 513	1 531	2 135	365	359	413
davon:													
1001 Flensburg, Stadt		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1002 Kiel, Landeshauptstadt		2	.	1	.	1	.	.	.	.	2	1	1
1003 Lübeck, Hansestadt		6	473	5	.	1	.	.	.	.	5	4	4
1004 Neumünster, Stadt		2	.	2	.	-	-	-	-	-	2	2	2
1051 Dithmarschen		42	4 774	36	2 949	6	1 825	3 587	160	1 026	29	29	36
1053 Herzogtum Lauenburg		38	.	35	3 619	3	.	3 282	479	.	30	30	35
1054 Nordfriesland		66	5 370	63	5 067	3	302	.	.	.	58	57	63
1055 Ostholstein		33	2 219	33	2 219	-	-	2 202	17	.	27	26	31
1056 Pinneberg		12	495	12	495	-	-	495	-	-	10	10	12
1057 Plön		35	2 896	31	2 489	4	407	.	.	.	27	26	31
1058 Rendsburg-Eckernförde		58	4 370	58	4 370	-	-	4 285	85	-	50	50	56
1059 Schleswig-Flensburg		71	4 629	68	4 401	3	229	.	.	.	57	57	67
1060 Segeberg		38	2 460	37	.	1	.	.	.	.	31	30	36
1061 Steinburg		13	780	13	780	-	-	.	.	.	13	13	13
1062 Stormarn		26	2 312	26	2 312	-	-	.	.	.	24	24	26

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² Betriebe, in denen die gesamte landw. genutzte Fläche und alle vorhandenen Viehbestände in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 6 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Hamburg, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha			Insgesamt		davon			Betriebe ohne ökologischen Landbau	
						Betriebe mit ökologischem Landbau		Zusammen		
						darunter				
						in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene				
Ausgewählte Hauptnutzungs- und Kulturarten		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche ¹	Fläche	Betriebe	Fläche		
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha	Anzahl	ha		
		1	2	3	4	5	6	7		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt										
1	unter	5	419	606	10	20	20	409	586	
2	5	10	78	556	1	.	.	77	.	
3	10	20	103	1 482	5	72	72	98	1 410	
4	20	50	105	3 375	7	253	253	98	3 122	
5	50	100	44	3 037	2	.	.	42	.	
6	100	200	17	2 355	2	.	.	15	.	
7	200	und mehr	10	2 924	1	.	.	9	.	
8	Insgesamt		776	14 334	28	978	978	748	13 356	
Ackerland										
9	unter	5	375	482	7	7	7	368	475	
10	5	10	25	140	1	.	.	24	.	
11	10	20	26	180	-	-	-	26	180	
12	20	50	54	834	4	62	62	50	772	
13	50	100	32	1 032	2	.	.	30	.	
14	100	200	14	976	1	.	.	13	.	
15	200	und mehr	9	1 969	1	.	.	8	.	
16	Zusammen		535	5 614	16	335	335	519	5 279	
Dauergrünland²										
17	unter	5	14	28	3	6	6	11	22	
18	5	10	43	268	-	-	-	43	268	
19	10	20	54	555	1	.	.	53	.	
20	20	50	85	1 875	4	91	91	81	1 784	
21	50	100	44	1 928	2	.	.	42	.	
22	100	200	17	1 378	2	.	.	15	.	
23	200	und mehr	8	600	1	.	.	7	.	
24	Zusammen		265	6 632	13	467	467	252	6 165	
weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten										
25	Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse)		134	1 495	12	.	.	122	.	
26	Rebflächen		1	.	-	-	-	1	.	
27	Andere Kulturen		117	.	8	.	.	109	.	
Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten										
28	Getreide		82	2 365	5	138	138	77	2 226	
29	Kartoffeln		29	63	2	.	.	27	.	
30	Zuckerrüben		2	.	-	-	-	2	.	
31	Hülsenfrüchte		2	.	2	.	.	-	-	
32	Ölfrüchte		33	.	-	-	-	33	.	
33	Gemüse und Erdbeeren		178	502	8	24	24	170	478	
34	Weitere Fruchtarten		432	1 948	14	156	156	418	1 792	

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 7 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Schleswig-Holstein, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha			Insgesamt		davon				
						Betriebe mit ökologischem Landbau			Betriebe ohne ökologischen Landbau	
						Zusammen		darunter		
								in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene		
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche ¹	Fläche	Betriebe	Fläche				
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Fläche	Anzahl	ha				
1	2	3	4	5	6	7				
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt										
1	unter	5	827	2 195	26	.	801	.		
2	5	10	1 889	13 205	28	221	1 861	12 984		
3	10	20	1 724	25 174	56	816	1 668	24 358		
4	20	50	2 672	91 660	109	3 508	2 563	88 152		
5	50	100	3 802	278 781	113	8 133	3 689	270 648		
6	100	200	2 476	334 608	82	11 206	2 394	323 402		
7	200	500	640	179 659	23	7 151	617	172 507		
8	500	1000	81	53 641	4	2 998	77	50 643		
9	1000	und mehr	12	16 714	1	.	11	.		
10	Insgesamt		14 123	995 637	442	35 179	13 681	960 457		
Ackerland										
11	unter	5	236	322	19	27	217	295		
12	5	10	511	2 338	18	93	493	2 244		
13	10	20	822	7 340	28	268	794	7 072		
14	20	50	2 108	46 696	75	1 670	2 033	45 025		
15	50	100	3 591	166 384	93	4 332	3 498	162 052		
16	100	200	2 424	237 484	74	7 040	2 350	230 444		
17	200	500	626	150 569	21	4 620	605	145 949		
18	500	1000	81	51 045	4	2 493	77	48 551		
19	1000	und mehr	11	12 106	-	-	11	12 106		
20	Zusammen		10 410	674 283	332	20 544	10 078	653 739		
Dauergrünland²										
21	unter	5	461	1 413	14	.	447	.		
22	5	10	1 637	9 856	23	110	1 614	9 746		
23	10	20	1 510	16 619	45	491	1 465	16 128		
24	20	50	2 320	42 412	96	1 747	2 224	40 665		
25	50	100	3 497	110 655	109	3 669	3 388	106 986		
26	100	200	2 250	96 037	76	4 128	2 174	91 909		
27	200	500	551	27 707	23	2 516	528	25 191		
28	500	1000	68	2 396	4	505	64	1 891		
29	1000	und mehr	10	4 529	1	.	9	.		
30	Zusammen		12 304	311 622	391	14 267	11 913	297 355		
weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten										
31	Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse)		209	1 017	44	110	165	908		
32	Rebflächen		3	.	-	-	3	.		
33	Andere Kulturen		3 493	8 711	117	258	3 376	8 453		
Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten										
34	Getreide		6 897	292 192	246	9 943	6 651	282 249		
35	Kartoffeln		511	5 458	93	.	418	.		
36	Zuckerrüben		536	7 491	3	.	533	.		
37	Hülsenfrüchte		178	1 616	85	921	93	695		
38	Ölfrüchte		4 074	112 158	22	263	4 052	111 895		
39	Gemüse und Erdbeeren		638	7 501	122	1 504	516	5 997		
40	Weitere Fruchtarten		8 967	247 868	312	7 420	8 655	240 448		

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 8 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt		davon				
				Betriebe mit ökologischem Landbau			Betriebe ohne ökologischen Landbau	
				Zusammen	darunter			
					in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene			
Lfd. Nr.	Ausgewählte Hauptnutzungs- und Kulturarten	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche ¹	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6	7
02 Hamburg								
	1 landwirtschaftlich genutzte Fläche	776	14 334	28	978	978	748	13 356
	2 Ackerland	535	5 614	16	335	335	519	5 279
	3 Dauergrünland ²	265	6 632	13	467	467	252	6 165
	4 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	237	2 089	19	177	177	218	1 912
01 Schleswig-Holstein								
	5 landwirtschaftlich genutzte Fläche	14 123	995 637	442	35 179	33 044	13 681	960 457
	6 Ackerland	10 410	674 283	332	20 544	18 550	10 078	653 739
	7 Dauergrünland ²	12 304	311 622	391	14 267	14 128	11 913	297 355
	8 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	3 621	9 731	144	368	367	3 477	9 363
01001 Flensburg, Stadt								
	9 landwirtschaftlich genutzte Fläche	15	333	-	-	-	15	333
	10 Ackerland	6	135	-	-	-	6	135
	11 Dauergrünland ²	12	.	-	-	-	12	.
	12 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	5	.	-	-	-	5	.
01002 Kiel, Landeshauptstadt								
	13 landwirtschaftlich genutzte Fläche	32	2 213	2	.	.	30	.
	14 Ackerland	19	1 338	2	.	.	17	.
	15 Dauergrünland ²	27	.	2	.	.	25	.
	16 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	14	.	1	.	.	13	.
01003 Lübeck, Hansestadt								
	17 landwirtschaftlich genutzte Fläche	87	5 290	6	473	386	81	4 817
	18 Ackerland	73	3 931	5	231	148	68	3 701
	19 Dauergrünland ²	63	1 264	5	.	.	58	.
	20 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	22	95	3	.	.	19	.
01004 Neumünster, Stadt								
	21 landwirtschaftlich genutzte Fläche	32	1 853	2	.	.	30	.
	22 Ackerland	23	1 339	2	.	.	21	.
	23 Dauergrünland ²	28	504	2	.	.	26	.
	24 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	8	10	1	.	.	7	.
01051 Dithmarschen								
	25 landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 441	100 083	42	4 774	3 747	1 399	95 309
	26 Ackerland	1 043	58 662	32	3 377	2 358	1 011	55 285
	27 Dauergrünland ²	1 289	41 022	35	.	.	1 254	.
	28 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	160	399	5	.	.	155	.
01053 Herzogtum Lauenburg								
	29 landwirtschaftlich genutzte Fläche	799	67 397	38	4 079	3 760	761	63 319
	30 Ackerland	662	56 848	31	3 073	2 759	631	53 775
	31 Dauergrünland ²	660	10 143	34	983	978	626	9 160
	32 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	301	406	18	24	23	283	383
01054 Nordfriesland								
	33 landwirtschaftlich genutzte Fläche	2 153	141 925	66	5 370	5 210	2 087	136 556
	34 Ackerland	1 483	76 394	41	2 268	2 163	1 442	74 125
	35 Dauergrünland ²	1 994	65 231	63	3 098	3 043	1 931	62 133
	36 weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	243	301	12	3	3	231	297

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

noch: **Tab. 8 0302 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010**

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt		davon				
				Betriebe mit ökologischem Landbau			Betriebe ohne ökologischen Landbau	
				Zusammen		darunter		
						in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene		
Lfd. Nr.	Ausgewählte Hauptnutzungs- und Kulturarten	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche ¹	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha		Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6	7
01055 Ostholstein								
37	landwirtschaftlich genutzte Fläche	942	90 791	33	2 219	2 219	909	88 572
38	Ackerland	747	78 965	25	1 529	1 529	722	77 436
39	Dauergrünland ²	743	11 350	29	648	648	714	10 703
40	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	262	476	12	42	42	250	434
01056 Pinneberg								
41	landwirtschaftlich genutzte Fläche	962	34 751	12	495	495	950	34 256
42	Ackerland	510	14 964	10	265	265	500	14 699
43	Dauergrünland ²	656	15 586	9	.	.	647	.
44	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	528	4 200	4	.	.	524	.
01057 Plön								
45	landwirtschaftlich genutzte Fläche	776	67 998	35	2 896	2 504	741	65 102
46	Ackerland	596	55 611	30	1 881	1 495	566	53 729
47	Dauergrünland ²	683	11 975	32	1 004	998	651	10 971
48	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	204	412	9	11	10	195	402
01058 Rendsburg-Eckernförde								
49	landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 944	143 358	58	4 370	4 370	1 886	138 988
50	Ackerland	1 487	93 984	46	2 688	2 688	1 441	91 296
51	Dauergrünland ²	1 778	48 564	51	1 568	1 568	1 727	46 996
52	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	560	810	22	114	114	538	696
01059 Schleswig-Flensburg								
53	landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 989	146 406	71	4 629	4 532	1 918	141 777
54	Ackerland	1 634	103 660	53	1 894	1 855	1 581	101 767
55	Dauergrünland ²	1 754	42 025	57	2 682	2 624	1 697	39 343
56	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	414	721	32	53	53	382	668
01060 Segeberg								
57	landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 176	76 812	38	2 460	2 460	1 138	74 352
58	Ackerland	870	55 971	25	1 436	1 436	845	54 535
59	Dauergrünland ²	1 030	20 178	36	998	998	994	19 180
60	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	329	663	13	27	26	316	636
01061 Steinburg								
61	landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 135	68 606	13	780	780	1 122	67 826
62	Ackerland	787	34 057	11	364	364	776	33 693
63	Dauergrünland ²	1 028	33 857	11	413	413	1 017	33 444
64	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	340	692	4	3	3	336	689
01062 Stormarn								
65	landwirtschaftlich genutzte Fläche	640	47 822	26	2 312	2 312	614	45 510
66	Ackerland	470	38 424	19	1 340	1 340	451	37 084
67	Dauergrünland ²	559	9 189	25	962	962	534	8 227
68	weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten	231	209	8	10	10	223	199

¹ einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

² ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 9 0303 T Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Art der Bewirtschaftung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt	davon					Betriebe ohne ökologischen Landbau	
			Betriebe mit ökologischem Landbau		Zusammen				
					darunter				
					in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene				
Lfd. Nr.	Tierart	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere ¹	Tiere	Betriebe	Tiere	
Anzahl									
		1	2	3	4	5	6	7	
02 Hamburg									
1	Rinder	110	6 088	8	.	361	102	.	
2	Schweine	12	.	2	.	.	10	.	
3	Schafe	26	1 890	4	147	147	22	1 743	
4	Ziegen	11	58	2	.	.	9	.	
5	Hühner	34	3 093	4	.	.	30	.	
6	Gänse, Enten, Truthühner	14	243	2	.	.	12	.	
7	Einhufer	126	2 838	6	104	104	120	2 734	
01 Schleswig-Holstein									
8	Rinder	7 943	1 137 172	276	22 824	22 357	7 667	1 114 348	
9	Schweine	1 742	1 620 161	88	12 038	10 332	1 654	1 608 123	
10	Schafe	1 925	281 728	110	11 400	11 387	1 815	270 328	
11	Ziegen	537	5 505	48	2 823	2 820	489	2 682	
12	Hühner	1 683	2 948 936	125	81 352	56 130	1 558	2 867 584	
13	Gänse, Enten, Truthühner	549	126 290	56	2 401	2 321	493	123 889	
14	Einhufer	4 405	43 584	179	997	964	4 226	42 587	
01001 Flensburg, Stadt									
15	Rinder	8	555	.	.	.	8	555	
16	Schweine	.	.	.	.	.	.	.
17	Schafe	2	.	.	.	.	2	.
18	Ziegen	.	.	.	.	.	.	.
19	Hühner	6	137	.	.	.	6	137	
20	Gänse, Enten, Truthühner	2	.	.	.	.	2	.
21	Einhufer	4	38	.	.	.	4	38	
01002 Kiel, Landeshauptstadt									
22	Rinder	14	1 296	2	.	.	12	.	
23	Schweine	3	.	.	.	.	3	.
24	Schafe	5	30	1	.	.	4	.	
25	Ziegen	3	12	1	.	.	2	.	
26	Hühner	5	.	1	.	.	4	51	
27	Gänse, Enten, Truthühner	3	34	.	.	.	3	34	
28	Einhufer	15	323	1	.	.	14	.	
01003 Lübeck, Hansestadt									
29	Rinder	31	2 411	3	382	382	28	2 029	
30	Schweine	9	8 207	1	.	.	8	.	
31	Schafe	9	945	3	.	.	6	.	
32	Ziegen	3	.	1	.	.	2	.	
33	Hühner	9	6 554	1	.	.	8	.	
34	Gänse, Enten, Truthühner	5	.	1	.	.	4	220	
35	Einhufer	29	314	1	.	.	28	.	
01004 Neumünster, Stadt									
36	Rinder	18	2 290	2	.	.	16	.	
37	Schweine	1	.	.	.	.	1	.
38	Schafe	3	.	1	.	.	2	.	
39	Ziegen	1	.	.	.	.	1	.
40	Hühner	4	.	.	.	.	4	.
41	Gänse, Enten, Truthühner	2	.	.	.	.	2	.
42	Einhufer	12	153	.	.	.	12	153	
01051 Dithmarschen									
43	Rinder	853	134 574	20	2 208	2 208	833	132 366	
44	Schweine	86	69 089	2	.	.	84	.	
45	Schafe	304	89 451	9	995	995	295	88 456	
46	Ziegen	63	435	4	.	.	59	.	
47	Hühner	140	263 866	7	.	.	133	.	
48	Gänse, Enten, Truthühner	48	12 769	4	33	33	44	12 736	
49	Einhufer	442	3 614	19	145	144	423	3 469	
01053 Herzogtum Lauenburg									
50	Rinder	325	30 035	25	1 374	1 374	300	28 661	
51	Schweine	165	114 716	9	2 710	2 710	156	112 006	
52	Schafe	49	3 334	8	284	284	41	3 050	
53	Ziegen	18	87	3	10	10	15	77	
54	Hühner	107	395 054	16	973	973	91	394 081	
55	Gänse, Enten, Truthühner	36	2 487	8	103	103	28	2 384	
56	Einhufer	217	2 779	11	73	73	206	2 706	
01054 Nordfriesland									
57	Rinder	1 395	216 430	45	4 595	4 525	1 350	211 835	
58	Schweine	196	266 060	5	.	.	191	.	
59	Schafe	648	117 496	28	5 721	5 721	620	111 775	
60	Ziegen	120	1 393	3	.	.	117	.	
61	Hühner	234	60 646	13	1 463	1 463	221	59 183	
62	Gänse, Enten, Truthühner	77	1 886	6	128	128	71	1 758	
63	Einhufer	774	4 040	27	90	90	747	3 950	

¹ einschließlich Tiere, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

noch: Tab. 9 0303 T Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Art der Bewirtschaftung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt	davon					Betriebe ohne ökologischen Landbau
			Betriebe mit ökologischem Landbau		darunter		Betriebe ohne ökologischen Landbau	
			Zusammen		in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene			
			Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere ¹	Tiere	
Anzahl								
Lfd. Nr.	Tierart	1	2	3	4	5	6	7
01055 Ostholstein								
64	Rinder	337	23 825	17	714	714	320	23 111
65	Schweine	132	121 558	9	223	222	123	121 335
66	Schafe	110	5 574	9	290	290	101	5 284
67	Ziegen	54	401	9	188	188	45	213
68	Hühner	160	204 396	14	331	331	146	204 065
69	Gänse, Enten, Truthühner	57	1 927	4	80	80	53	1 847
70	Einhufer	284	2 675	17	86	69	267	2 589
01056 Pinneberg								
71	Rinder	396	44 856	8	515	515	388	44 341
72	Schweine	41	20 520	5	153	153	36	20 367
73	Schafe	74	11 790	1	.	.	73	.
74	Ziegen	24	317	2	.	.	22	.
75	Hühner	87	20 131	5	1 004	1 004	82	19 127
76	Gänse, Enten, Truthühner	27	5 110	3	76	76	24	5 034
77	Einhufer	265	4 687	5	30	30	260	4 657
01057 Plön								
78	Rinder	388	44 673	21	1 869	1 869	367	42 804
79	Schweine	118	80 080	9	289	289	109	79 791
80	Schafe	95	4 671	6	132	132	89	4 539
81	Ziegen	33	368	3	.	.	30	.
82	Hühner	128	490 457	11	28 056	12 856	117	462 401
83	Gänse, Enten, Truthühner	41	34 249	3	27	27	38	34 222
84	Einhufer	261	2 988	16	91	82	245	2 897
01058 Rendsburg-Eckernförde								
85	Rinder	1 232	192 923	35	2 285	2 285	1 197	190 638
86	Schweine	199	156 150	11	501	501	188	155 649
87	Schafe	192	17 888	15	1 204	1 191	177	16 684
88	Ziegen	67	617	4	.	.	63	.
89	Hühner	231	741 904	15	4 866	4 866	216	737 038
90	Gänse, Enten, Truthühner	74	5 278	6	376	376	68	4 902
91	Einhufer	668	6 854	28	160	155	640	6 694
01059 Schleswig-Flensburg								
92	Rinder	1 271	221 668	45	4 126	3 873	1 226	217 542
93	Schweine	355	388 406	19	3 479	3 479	336	384 927
94	Schafe	174	14 658	11	1 024	1 024	163	13 634
95	Ziegen	73	1 086	9	813	810	64	273
96	Hühner	217	143 045	19	12 865	12 861	198	130 180
97	Gänse, Enten, Truthühner	73	2 507	8	91	91	65	2 416
98	Einhufer	530	3 858	26	125	124	504	3 733
01060 Segeberg								
99	Rinder	603	70 322	25	1 582	1 438	578	68 740
100	Schweine	179	182 443	9	663	663	170	181 780
101	Schafe	87	3 610	7	672	672	80	2 938
102	Ziegen	31	200	3	.	.	28	.
103	Hühner	150	432 196	8	3 778	3 778	142	428 418
104	Gänse, Enten, Truthühner	41	12 322	4	175	.	37	12 147
105	Einhufer	381	4 504	10	94	94	371	4 410
01061 Steinburg								
106	Rinder	791	124 835	9	1 006	1 006	782	123 829
107	Schweine	154	116 953	2	.	.	152	.
108	Schafe	120	10 971	3	26	26	117	10 945
109	Ziegen	31	219	.	.	.	31	219
110	Hühner	130	.	5	.	.	125	96 898
111	Gänse, Enten, Truthühner	34	.	3	.	.	31	.
112	Einhufer	300	2 709	4	.	.	296	.
01062 Stormarn								
113	Rinder	281	26 479	19	2 009	2 009	262	24 470
114	Schweine	104	95 741	7	1 626	1 626	97	94 115
115	Schafe	53	1 258	8	150	150	45	1 108
116	Ziegen	16	330	6	289	289	10	41
117	Hühner	75	69 635	10	1 663	1 663	65	67 972
118	Gänse, Enten, Truthühner	29	16 354	6	1 162	1 162	23	15 192
119	Einhufer	223	4 048	14	84	84	209	3 964

¹ einschließlich Tiere, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 10 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau in Hamburg nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt					davon										außerdem landw. Leistungen von Lohnunternehmern ¹
			Betriebe	LF	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung	Arbeitsleistung je 100 ha LF	Zusammen	Familienarbeitskräfte		Arbeitsleistung	Zusammen	ständige Arbeitskräfte		Saisonarbeitskräfte			
									davon				Arbeitsleistung	davon		Arbeitsleistung	Zusammen		Arbeitsleistung
			vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	Personen	AK-E	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	Personen	AK-E								
Anzahl	ha	Personen	AK-E		Personen	AK-E		Anzahl	Personen	AK-E		Personen	AK-E					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16			
		Insgesamt																
1	unter 5	419	606	1 515	1 015	167,4	815	419	396	578	458	209	249	357	242	80	3	
2	5 - 10	78	556	283	143	25,7	149	52	97	87	-	22	-	-	-	-	-	
3	10 - 20	103	1 482	547	223	15,0	197	91	106	133	55	15	40	32	295	58	-	
4	20 - 50	105	3 375	812	360	10,7	191	89	102	129	160	58	102	130	461	101	-	
5	50 - 100	44	3 037	214	116	3,8	102	46	56	73	41	-	-	-	-	-	1	
6	100 - 200	17	2 355	136	104	4,4	20	9	11	14	-	-	-	-	-	-	1	
7	200 und mehr	10	2 924	164	135	4,6	15	11	4	12	112	-	-	107	37	16	1	
8	Insgesamt	776	14 334	3 671	2 095	14,6	1 489	717	772	1 026	911	351	560	720	1 271	350	7	
		darunter:																
		Betriebe mit ökologischem Landbau²																
9	unter 5	10	20	96	65	328,7	14	-	-	-	69	13	56	-	-	-	-	
10	5 - 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	10 - 20	5	72	43	16	22,9	9	5	4	7	5	-	-	4	29	5	-	
12	20 - 50	7	253	129	65	25,7	14	5	9	9	49	19	30	43	66	13	-	
13	50 - 100	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14	100 - 200	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	200 und mehr	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16	Zusammen	28	978	291	163	16,7	44	17	27	28	138	39	99	114	109	22	-	
		davon:																
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																
17	Einzelunternehmen	21	549	158	68	12,3	44	17	27	28	-	-	-	-	-	-	-	
	davon:																	
18	Haupterwerbsbetriebe	11	256	105	51	20,1	24	-	-	19	-	-	-	-	-	-	-	
19	Nebenerwerbsbetriebe	10	293	53	16	5,5	20	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	
20	Personengemeinschaften, -gesellschaften	4	-	-	-	18,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21	Juristische Personen	3	-	-	-	27,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

¹ und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollernter, Laubschnitt.

² die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 11 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau in Schleswig-Holstein nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen 2010

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt											davon				außerdem landw. Leistungen von Lohnunternehmern ¹
			Betriebe	LF	Arbeitskräfte			Zusammen	Familienarbeitskräfte		Arbeitsleistung	ständige Arbeitskräfte			Saisonarbeitskräfte			
					Personen	AK-E	Arbeitsleistung je 100 ha LF		davon	Arbeitsleistung		davon		Arbeitsleistung	Zusammen	Arbeitsleistung		
			vollbeschäftigt	teilbeschäftigt				vollbeschäftigt			teilbeschäftigt							
Anzahl		ha	Personen			Personen		AK-E		Anzahl		Personen		AK-E				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16			
Insgesamt																		
1	unter	5	827	2 195	2 525	1 442	65,7	1 177	314	863	598	934	315	619	752	414	92	2
2	5	10	1 889	13 205	3 487	1 522	11,5	2 573	397	2 176	1 032	548	190	358	403	366	87	6
3	10	20	1 724	25 174	3 811	1 858	7,4	2 600	629	1 971	1 274	610	213	397	449	601	136	13
4	20	50	2 672	91 660	7 279	4 179	4,6	4 454	1 882	2 572	2 901	1 162	530	632	920	1 663	358	62
5	50	100	3 802	278 781	10 792	7 290	2,6	7 469	4 188	3 281	5 703	1 657	822	835	1 283	1 666	304	217
6	100	200	2 476	334 608	11 675	6 455	1,9	4 939	2 878	2 061	3 823	2 515	1 586	929	2 081	4 221	551	254
7	200	500	640	179 659	4 944	2 866	1,6	1 134	625	509	848	1 645	950	695	1 425	2 165	593	93
8	500	1000	81	53 641	747	416	0,8	100	...	...	70	314	225	89	271	333	75	24
9	1000	und mehr	12	16 714	124	71	0,4	4	...	...	3	65	51	14	60	55	8	1
10	Insgesamt		14 123	995 637	45 384	26 100	2,6	24 450	10 969	13 481	16 253	9 450	4 882	4 568	7 642	11 484	2 205	673
darunter:																		
Betriebe mit ökologischem Landbau²																		
11	unter	5	26	...	83	49	67,5	28	...	...	18	...	...	...	...	...	...	0
12	5	10	28	221	88	48	21,8	38	14	24	21	32	15	17	24	18	3	0
13	10	20	56	816	141	72	8,8	84	26	58	46	30	9	21	22	27	4	0
14	20	50	109	3 508	396	176	5,0	156	64	92	97	64	27	67	62	146	17	2
15	50	100	113	8 133	330	220	2,7	170	91	79	126	125	63	62	88	35	6	4
16	100	200	82	11 206	398	241	2,2	126	66	60	92	164	110	54	139	108	10	5
17	200	500	23	7 151	271	167	2,3	37	14	23	22	123	74	49	103	111	41	3
18	500	1000	4	2 998	...	...	...	4	...	...	2	21	21	...	21	...	...	1
19	1000	und mehr	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	Zusammen		442	35 179	1 834	1 025	2,9	643	291	352	425	637	337	300	495	554	105	16
davon:																		
Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																		
21	Einzelunternehmen		364	26 547	1 293	712	2,7	643	291	352	425	284	152	132	214	366	72	13
davon:																		
22	Haupterwerbsbetriebe		223	19 511	944	548	2,8	419	242	177	320	211	116	95	162	314	67	9
23	Nebenerwerbsbetriebe		141	7 036	349	163	2,3	224	49	175	106	73	36	37	52	52	5	4
24	Personengemeinschaften, -gesellschaften		48	5 418	335	179	3,3	...	...	...	190	123	67	67	150	145	28	2
25	Juristische Personen		30	3 214	206	134	4,2	...	...	...	...	163	62	101	130	43	4	1

¹ und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollerter, Laubschnitt.
² die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.
 Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 12 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt					Familienarbeitskräfte					davon					außerdem
		Betriebe	LF	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung	Arbeitsleistung je 100 ha LF	Zusammen	davon		Arbeitsleistung	Zusammen	davon		Arbeitsleistung	Zusammen	Arbeitsleistung	Zusammen
				Personen	AK-E	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt	Personen			AK-E	vollbeschäftigt					teilbeschäftigt	Personen	AK-E
		Anzahl	ha	Personen	AK-E	Personen	AK-E	Anzahl	Personen	AK-E	Personen	AK-E	Personen	AK-E	Personen	AK-E	landw. Leistungen von Lohnunternehmern ¹
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
02 Hamburg		Insgesamt															
1	Insgesamt	776	14 334	3 671	2 095	14,6	1 489	717	772	1 026	911	351	560	720	1 271	350	7
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
2	Zusammen	28	978	291	163	16,7	44	17	27	28	138	39	99	114	109	22	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
3	Einzelunternehmen	21	549	158	68	12,3	44	17	27	28	.	.	.	.	.	.	.
4	Personengemeinschaften,-gesellschaften	4	.	.	.	18,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Juristische Personen	3	.	.	.	27,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01 Schleswig-Holstein		Insgesamt															
6	Insgesamt	14 123	995 637	45 384	26 100	2,6	24 450	10 969	13 481	16 253	9 450	4 882	4 568	7 642	11 484	2 205	673
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
7	Zusammen	442	35 179	1 834	1 025	2,9	643	291	352	425	637	337	300	495	554	105	16
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
8	Einzelunternehmen	364	26 547	1 293	712	2,7	643	291	352	425	284	152	132	214	366	72	13
9	Personengemeinschaften,-gesellschaften	48	5 418	335	179	3,3	.	.	.	.	190	123	67	150	145	28	2
10	Juristische Personen	30	3 214	206	134	4,2	.	.	.	.	163	62	101	130	43	4	1
01001 Flensburg		Insgesamt															
11	Insgesamt	15	333	37	25	7,6	21	9	12	13	16	.	.	12	.	.	.
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
12	Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
13	Einzelunternehmen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	Personengemeinschaften,-gesellschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Juristische Personen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01002 Kiel		Insgesamt															
16	Insgesamt	32	2 213	234	207	9,4	.	23	.	.	184	12	172	174	.	.	.
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
17	Zusammen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
18	Einzelunternehmen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Personengemeinschaften,-gesellschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Juristische Personen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01003 Lübeck		Insgesamt															
21	Insgesamt	87	5 290	383	215	4,1	130	82	48	101	134	52	82	100	119	14	2
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
22	Zusammen	6	473	52	25	5,4	.	.	.	.	27	.	.	22	.	.	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
23	Einzelunternehmen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Personengemeinschaften,-gesellschaften	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Juristische Personen	3	.	42	.	11,0	.	.	.	.	.	.	17	17	.	.	.
01004 Neumünster		Insgesamt															
26	Insgesamt	32	1 853	140	105	5,7	.	25	.	.	93	.	.	72	.	.	.
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
27	Zusammen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
28	Einzelunternehmen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	Personengemeinschaften,-gesellschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	Juristische Personen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01051 Dithmarschen		Insgesamt															
31	Insgesamt	1 441	100 083	4 856	2 618	2,6	2 594	1 211	1 383	1 765	687	465	222	588	1 575	265	55
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
32	Zusammen	42	4 774	392	166	3,5	63	33	30	44	67	55	12	61	262	61	.
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
33	Einzelunternehmen	36	3 666	255	121	3,3	63	33	30	44	42	.	.	38	150	.	1
34	Personengemeinschaften,-gesellschaften	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	112	.	0
35	Juristische Personen	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01053 Herzogtum Lauenburg		Insgesamt															
36	Insgesamt	799	67 397	4 254	1 735	2,6	1 374	654	720	919	454	279	175	368	2 426	448	38
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
37	Zusammen	38	4 079	175	98	2,4	56	16	40	27	70	52	18	62	49	9	2
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
38	Einzelunternehmen	29	3 179	105	49	1,5	56	16	40	27	17	.	.	15	32	6	1
39	Personengemeinschaften,-gesellschaften	5	761	50	34	4,5	.	.	.	.	.	29	.	.	.	.	1
40	Juristische Personen	4	138	20	15	10,9	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	0
01054 Nordfriesland		Insgesamt															
41	Insgesamt	2 153	141 925	5 087	3 104	2,2	3 434	1 457	1 977	2 214	1 056	613	443	817	597	73	142
		darunter:															
		Betriebe mit ökologischem Landbau²															
42	Zusammen	66	5 370	187	107	2,0	110	49	61	74	44	18	26	29	33	4	3
		davon:															
		Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen															
43	Einzelunternehmen	60	4 740	173	99	2,1	110	49	61	74	30	.	.	21	33	4	3
44	Personengemeinschaften,-gesellschaften	6	629	14	8	1,3	.	.	.	.	14	.	.	8	.	.	0
45	Juristische Personen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹ und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollernter, Laubschnitt.

² die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

noch: Tab. 12 0304 T Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen 2010

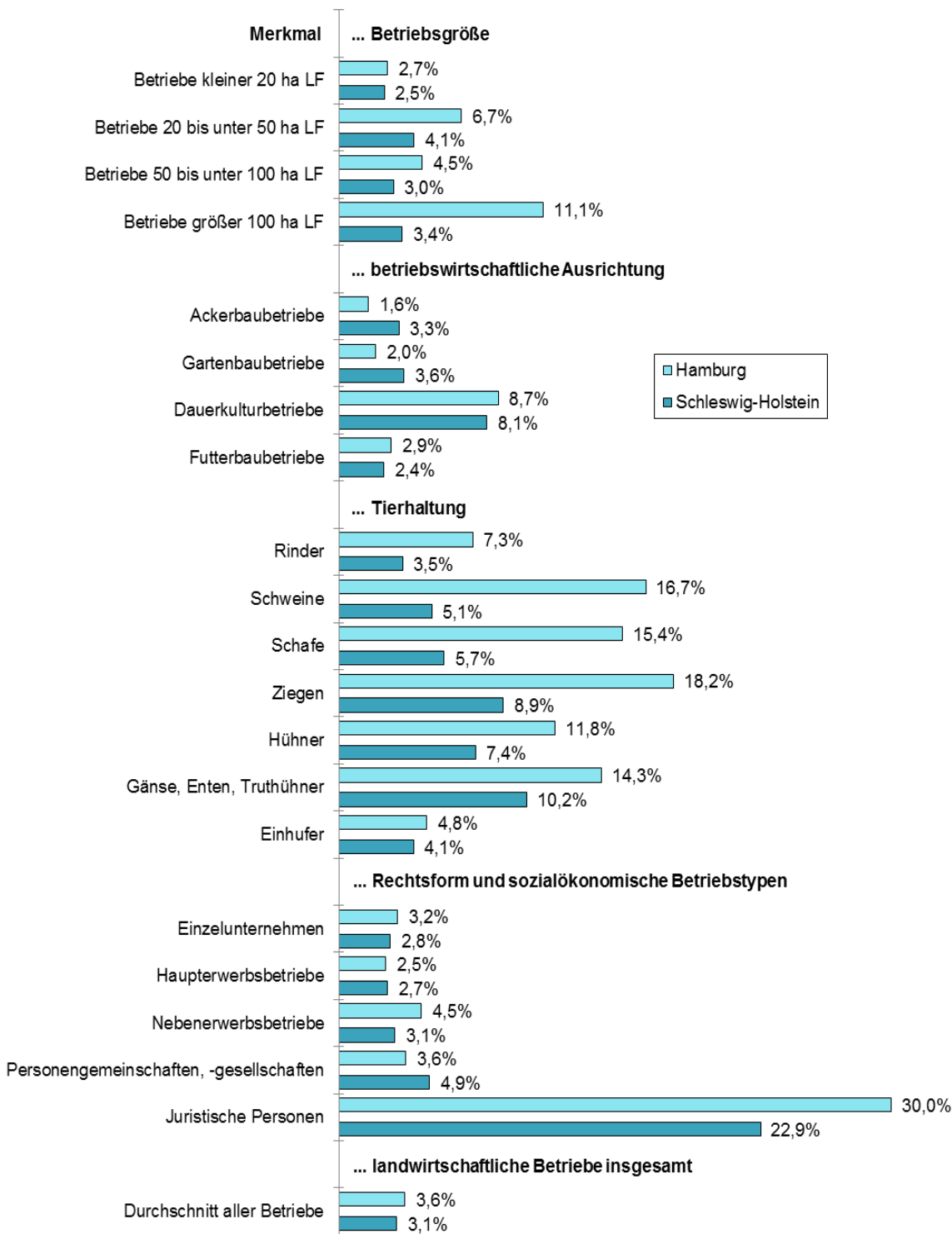
Schl. Nr.	Regionale Einheit	Insgesamt														davon		außerdem landw. Leistungen von Lohnunternehmern ¹
		Betriebe	LF	Arbeitskräfte			Zusammen	Familienarbeitskräfte		Arbeitsleistung	ständige Arbeitskräfte			Saisonarbeitskräfte				
				Personen	AK-E	Arbeitsleistung je 100 ha LF		Personen	teilbeschäftigt		Personen	teilbeschäftigt	Arbeitsleistung	Personen	AK-E			
		Anzahl	ha				Personen			Personen						Personen	Personen	
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
01055 Ostholstein	Insgesamt	942	90 791	4 178	1 867	2,1	1 613	656	957	993	612	350	262	482	1 953	392	36	
47	Zusammen	33	2 219	159	78	3,5	48	27	21	35	54	28	26	38	57	5	1	
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
48	Einzelunternehmen	26					48	27	21	35					43	3		
49	Personengemeinschaften, -gesellschaften	5	576	24	13	2,3											0	
50	Juristische Personen	2																
01056 Pinneberg	Insgesamt	962	34 751	4 949	2 918	8,4	1 692	715	977	1 102	1 493	625	868	1 322	1 764	494	18	
52	Zusammen	12	495	36	27	5,5	16	9	7	12		10						
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
53	Einzelunternehmen	11					16	9	7	12							0	
54	Personengemeinschaften, -gesellschaften	1																
55	Juristische Personen																	
01057 Plön	Insgesamt	776	67 998	2 461	1 562	2,3	1 235	566	669	831	782	372	410	629	444	103	35	
57	Zusammen	35	2 896	134	76	2,6	55	24	31	37	51	20	31	33	28	7		
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
58	Einzelunternehmen	32	2 795	112	63	2,3	55	24	31	37			23				1	
59	Personengemeinschaften, -gesellschaften	2																
60	Juristische Personen	1																
01058 Rendsburg-Eckernförde	Insgesamt	1 944	143 358	5 131	3 295	2,3	3 453	1 566	1 887	2 332	1 129	619	510	875	549	88	95	
62	Zusammen	58	4 370	231	130	3,0	74	25	49	43	109	52	57	78	48	9	1	
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
63	Einzelunternehmen	41	3 279	144	70	2,1	74	25	49	43							1	
64	Personengemeinschaften, -gesellschaften	9	453	30	17	3,8					26	12	14	16	4	1	0	
65	Juristische Personen	8	639	57	43	6,7											0	
01059 Schleswig-Flensburg	Insgesamt	1 989	146 406	5 094	3 289	2,2	3 482	1 591	1 891	2 326	1 177	641	536	912	435	51	124	
67	Zusammen	71	4 629	213	137	3,0	107	52	55	75	78	38	40	59	28	3	3	
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
68	Einzelunternehmen	61	3 121	181	112	3,6	107	52	55	75	46	21	25	34	28	3		
69	Personengemeinschaften, -gesellschaften	5				3,3							7				0	
70	Juristische Personen	5				1,1							8					
01060 Segeberg	Insgesamt	1 176	76 812	3 251	1 948	2,5	2 083	872	1 211	1 341	647	326	321	510	521	97	48	
72	Zusammen	38	2 460	94	63	2,6	48	22	26	31			25					
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
73	Einzelunternehmen	30	1 537	60	38	2,5	48	22	26	31			4				0	
74	Personengemeinschaften, -gesellschaften	6											13					
75	Juristische Personen	2																
01061 Steinburg	Insgesamt	1 135	68 606	3 038	2 030	3,0	2 169	1 075	1 094	1 554	507	233	274	393	362	84	48	
77	Zusammen	13	780	43	33	4,2	23	17	6	20	17			12	3	1		
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
78	Einzelunternehmen	12					23	17	6	20					3	1		
79	Personengemeinschaften, -gesellschaften	1																
80	Juristische Personen																	
01062 Stormarn	Insgesamt	640	47 822	2 291	1 180	2,5	1 081	467	614	698	479	274	205	389	731	94	28	
82	Zusammen	26	2 312	107	76	3,3	31	11	20	18	63	32	31	55	13	2		
	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau ²																	
	davon:																	
	Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen																	
83	Einzelunternehmen	20	1 081	68	45	4,2	31	11	20	18								
84	Personengemeinschaften, -gesellschaften	2																
85	Juristische Personen	4											20				1	

¹ und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollermer, Laubschnitt.

² die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Abb. 6 Anteil der Betriebe mit ökologischer Wirtschaftsweise an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt nach ausgewählten Merkmalen in Hamburg und Schleswig-Holstein 2010

- in Prozent -



Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

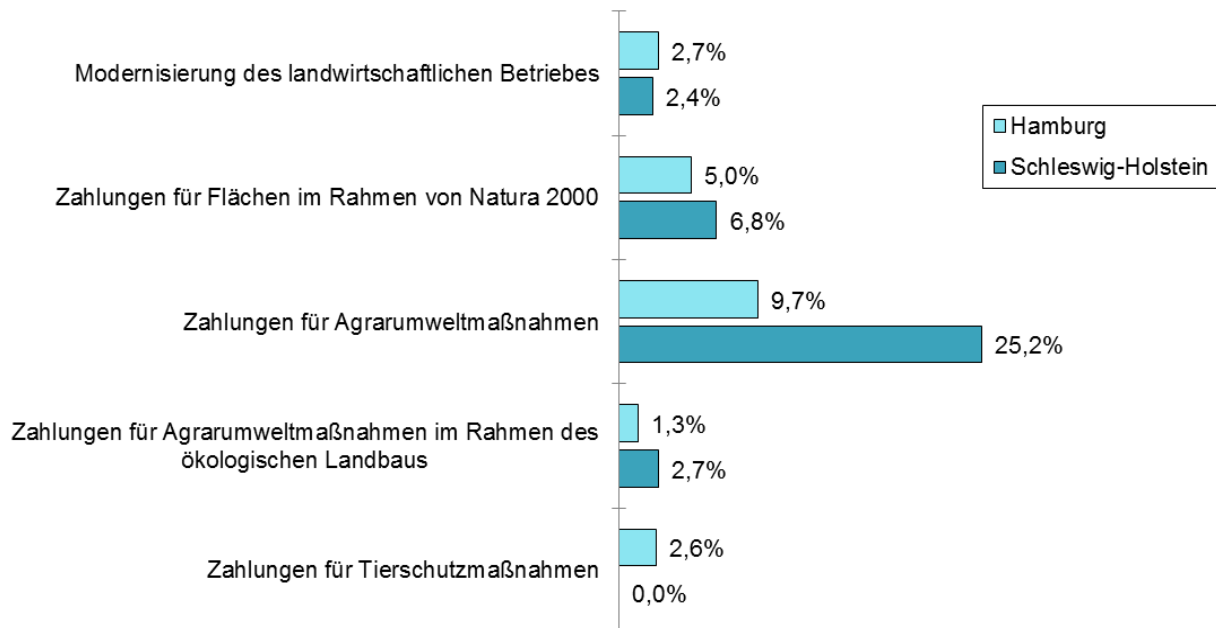
Tab. 13 0901 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt und mit Teilnahme an Förderprogrammen für ländliche Entwicklung in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen in den Jahren 2008 bis 2010

Schl.-Nr.	Regionale Einheit	Betriebe insgesamt	darunter Betriebe mit Hilfen im Rahmen von Förderprogrammen														
			zusammen	und zwar										Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen	Zahlungen für Tierschutzmaßnahmen	Beihilfen für die Direktfinanzierung zur Diversifizierung des Betriebes	Förderung von Tourismus / Fremdenverkehr
				Inanspruchnahme von Beratungsdiensten	Modernisierung des landwirtschaftlichen Betriebes	Weiterverarbeitung land- und forstwirtschaftlicher Produkte	Einhaltung von Normen auf der Grundlage gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften	Teilnahme an Lebensmittelqualitätsprogrammen	Zahlungen für Flächen im Rahmen von Natura 2000	Zahlungen im Zusammenhang mit der Wasser-Rahmenrichtlinie	darunter						
											im Rahmen des ökologischen Landbaus						
Anzahl																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14				
02 Hamburg		776	101	-	21	-	-	-	39	-	75	10	20	5	-		
01 Schleswig-Holstein		14 123	4 241	-	334	-	-	-	966	-	3 557	384	-	2	-		
davon:																	
01001 Flensburg, Stadt		15	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
01002 Kiel, Landeshauptstadt		32	6	-	-	-	-	-	1	-	6	2	-	-	-		
01003 Lübeck, Hansestadt		87	14	-	-	-	-	-	2	-	13	4	-	-	-		
01004 Neumünster, Stadt		32	4	-	-	-	-	-	-	-	4	2	-	-	-		
01051 Dithmarschen		1 441	401	-	26	-	-	-	28	-	372	36	-	-	-		
01053 Herzogtum Lauenburg		799	199	-	5	-	-	-	47	-	171	29	-	-	-		
01054 Nordfriesland		2 153	763	-	67	-	-	-	185	-	677	59	-	-	-		
01055 Ostholstein		942	252	-	16	-	-	-	67	-	192	28	-	-	-		
01056 Pinneberg		962	113	-	10	-	-	-	27	-	84	13	-	1	-		
01057 Plön		776	194	-	14	-	-	-	27	-	171	28	-	-	-		
01058 Rendsburg-Eckernförde		1 944	682	-	59	-	-	-	162	-	566	49	-	-	-		
01059 Schleswig-Flensburg		1 989	844	-	69	-	-	-	245	-	671	67	-	-	-		
01060 Segeberg		1 176	297	-	21	-	-	-	71	-	245	33	-	-	-		
01061 Steinburg		1 135	330	-	41	-	-	-	55	-	271	12	-	1	-		
01062 Stormarn		640	141	-	6	-	-	-	38	-	113	20	-	-	-		

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 7 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Teilnahme an ausgewählten Förderprogrammen für ländliche Entwicklung an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein in den Jahren 2008 bis 2010

- Prozent -



Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 14 1201 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Hamburg - ohne Frostschutzberegnung - nach landwirtschaftlich genutzter Fläche, Ackerland und ausgewählten Kulturarten 2010

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe mit Bewässerung	
		Insgesamt	bewässerte Fläche 2009
		Anzahl	ha
		1	2
1	Betriebe mit Möglichkeit zur Bewässerung in 2009	395	805
2	Betriebe mit Bewässerung in 2009 zusammen und zwar mit Bewässerung von:	354	805
3	Getreide zur Körnergewinnung ¹	-	-
	darunter:		
4	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM) ¹	-	-
5	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	-	-
6	Kartoffeln	9	16
7	Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	-	-
8	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹	-	-
9	Raps und Rübsen zur Körnergewinnung ¹	-	-
10	Sonnenblumen zur Körnergewinnung ¹	-	-
11	anderen Ölfrüchten zur Körnergewinnung ¹	-	-
12	Pflanzen zur Fasergewinnung (z.B. Hanf, Flachs, Kenaf)	-	-
13	Gemüse und Erdbeeren im Freiland	126	324
14	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ²	1	.
15	anderen Kulturen auf dem Ackerland	196	121
16	Baumobstanlagen und Nüssen	30	306
17	Beerenobstanlagen	5	2
18	Rebflächen	-	-
19	Dauergrünland	2	.
20	anderen Kulturen außerhalb des Ackerlandes	9	30

¹ einschließlich Saatguterzeugung.

² einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 15 1201 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Schleswig-Holstein - ohne Frostschutzberechnung - nach landwirtschaftlich genutzter Fläche, Ackerland und ausgewählten Kulturarten 2010

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe mit Bewässerung	
		Insgesamt	bewässerte Fläche 2009
		Anzahl	ha
		1	2
1	Betriebe mit Möglichkeit zur Bewässerung in 2009	888	6 955
2	Betriebe mit Bewässerung in 2009 zusammen und zwar mit Bewässerung von:	663	6 955
3	Getreide zur Körnergewinnung ¹	52	1 148
	darunter:		
4	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM) ¹	7	180
5	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	53	1 072
6	Kartoffeln	117	891
7	Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	11	141
8	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹	4	30
9	Raps und Rübsen zur Körnergewinnung ¹	11	156
10	Sonnenblumen zur Körnergewinnung ¹	-	-
11	anderen Ölfrüchten zur Körnergewinnung ¹	-	-
12	Pflanzen zur Fasergewinnung (z.B. Hanf, Flachs, Kenaf)	-	-
13	Gemüse und Erdbeeren im Freiland	170	1 348
14	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ²	15	172
15	anderen Kulturen auf dem Ackerland	80	119
16	Baumobstanlagen und Nüssen	18	141
17	Beerenobstanlagen	32	99
18	Rebflächen	-	-
19	Dauergrünland	25	163
20	anderen Kulturen außerhalb des Ackerlandes	258	1 474

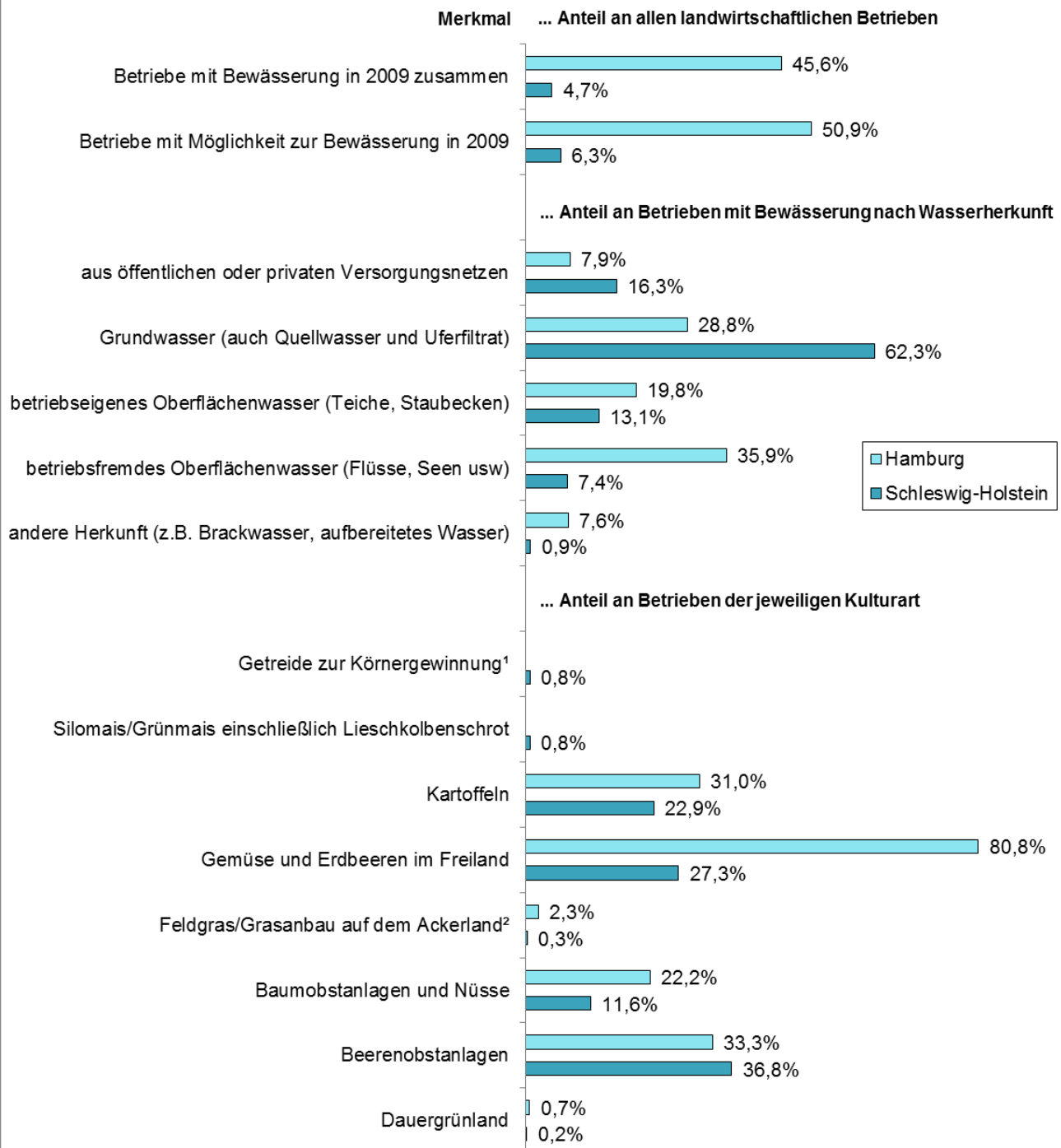
¹ einschließlich Saatguterzeugung.

² einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 8 Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung im Freiland nach ausgewählten Merkmalen in Hamburg und Schleswig-Holstein 2009

- Prozent -



¹ einschließlich Saatguterzeugung

² einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 16 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Hamburg - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009 sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010 und Größenklassen des Wasserverbrauchs 2009

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha			Möglichkeit zur Bewässerung 2009		Bewässerung 2009		Verbrauchte Wassermenge 2009	von 2007 bis 2009 durchschnittlich bewässerte Fläche je Betrieb
	Größenklassen des Wasserverbrauchs 2009 von... bis unter... m³			Betriebe	LF ¹	Betriebe	LF ¹		
				Anzahl	ha	Anzahl	ha	1 000 m³	ha
				1	2	3	4	5	6
Landwirtschaftlich genutzte Fläche									
1	unter	5	305	301	281	220	262	1	
2	5 -	10	25	105	23	82	58	4	
3	10 -	20	33	362	23	176	98	7	
4	20 -	50	25	472	21	238	132	13	
5	50 -	100	2	.	1	.	.	.	
6	100 -	200	4	.	4	.	.	.	
7	200 und	mehr	1	.	1	.	.	.	
8	Insgesamt		395	1 508	354	805	677	3	
Größenklassen des Wasserverbrauchs in m³									
9	unter	2000	319	721	278	229	158	1	
10	2000 -	5000	51	266	51	210	153	6	
11	5000 -	10000	13	156	13	122	94	9	
12	10000 -	20000	8	150	8	132	109	22	
13	20000 -	50000	3	.	3	.	.	.	
14	50000 -	100000	1	.	1	.	.	.	
15	100000 und	mehr	-	-	-	-	-	-	
16	Insgesamt		395	1 508	354	805	677	3	

¹ ohne Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen und ohne Haus- und Nutzgärten.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 17 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Schleswig-Holstein - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009 sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2010 und Größenklassen des Wasserverbrauchs 2009

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha			Möglichkeit zur Bewässerung 2009		Bewässerung 2009		Verbrauchte Wassermenge 2009	von 2007 bis 2009 durchschnittlich bewässerte Fläche je Betrieb
	Betriebe	LF¹	Betriebe	LF¹	1 000 m³	ha			
	Anzahl	ha	Anzahl	ha					
	1	2	3	4	5	6			
Landwirtschaftlich genutzte Fläche									
1	unter	5	184	259	161	156	297	1	
2	5	- 10	113	530	92	257	355	2	
3	10	- 20	99	892	81	459	251	5	
4	20	- 50	151	2 815	113	1 265	724	8	
5	50	- 100	155	4 513	96	1 427	615	9	
6	100	- 200	126	6 283	89	2 074	1 040	15	
7	200	- 500	53	5 861	27	1 236	457	22	
8	500	- 1000	7	750	4	82	6	12	
9	1000	und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt		888	21 904	663	6 955	3 745	8	
Größenklassen des Wasserverbrauchs in m³									
11	unter	2000	566	11 350	341	1 196	223	3	
12	2000	- 5000	148	2 613	148	1 209	479	8	
13	5000	- 10000	75	2 862	75	1 318	534	18	
14	10000	- 20000	57	2 142	57	1 091	757	18	
15	20000	- 50000	33	1 977	33	1 387	1 018	37	
16	50000	- 100000	8	.	8	.	.	.	
17	100000	und mehr	1	.	1	.	.	.	
18	Insgesamt		888	21 904	663	6 955	3 745	8	

¹ ohne Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen und ohne Haus- und Nutzgärten.

Tab. 18 1202 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerungsmöglichkeit auf Freilandflächen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerter Fläche und verbrauchter Wassermenge 2009 sowie durchschnittlich bewässerter Fläche in den Jahren 2007 bis 2009

Schl.- Nr.	Regionale Einheit	Möglichkeit zur Bewässerung 2009		Bewässerung 2009		Verbrauchte Wasser- menge 2009 1 000 m ³	von 2007 bis 2009 durch- schnittlich be- wässerte Fläche je Betrieb ha
		Betriebe	LF ¹	Betriebe	LF ¹		
		Anzahl	ha	Anzahl	ha		
		1	2	3	4		
		Landwirtschaftlich genutzte Fläche					
02 Hamburg		395	1 508	354	805	677	3
01 Schleswig-Holstein		888	21 904	663	6 955	3 745	8
	davon:						
01001	Flensburg, Stadt	4	.	1	.	.	.
01002	Kiel, Landeshauptstadt	1	.	1	.	.	.
01003	Lübeck, Hansestadt	7	20	7	13	16	2
01004	Neumünster, Stadt	6	167	4	10	5	3
01051	Dithmarschen	45	1 576	24	129	30	3
01053	Herzogtum Lauenburg	97	4 374	74	2 007	1 141	20
01054	Nordfriesland	29	699	18	93	36	4
01055	Ostholstein	42	678	33	214	103	5
01056	Pinneberg	269	2 741	230	1 429	1 182	5
01057	Plön	35	401	27	113	39	3
01058	Rendsburg-Eckernförde	79	1 841	48	258	109	3
01059	Schleswig-Flensburg	74	2 285	48	691	236	10
01060	Segeberg	81	3 453	62	1 111	492	13
01061	Steinburg	90	2 835	63	636	234	8
01062	Stormarn	29	804	23	252	122	7

¹ ohne Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen und ohne Haus- und Nutzgärten.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 19 1203 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerten Flächen, nach Bewässerungsverfahren und verbrauchter Wassermenge sowie nach der Wasserherkunft

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Betriebe	Bewässerte Fläche 2009	und zwar Betriebe mit Bewässerungsverfahren		Verbrauchte Wassermenge 2009
				Beregnungsanlagen (Sprinklerbewässerung)	Tropfbewässerung (in Boden-nähe, auch Mikrosprinkler)	
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1	2	3	4	5
02 Hamburg						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	354	805	331	38	677
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	28	36	26	3	18
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	102	214	95	13	202
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	70	279	64	8	200
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	127	246	122	10	229
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	27	31	24	4	27
01 Schleswig-Holstein						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	663	6 955	626	102	3 745
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	108	404	93	26	188
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	413	5 237	397	52	2 858
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	87	445	82	19	390
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	49	818	49	4	296
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	6	51	5	1	13
01001 Flensburg, Stadt						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	1	.	1	-	.
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	1	.	1	-	.
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	-	-	-	-	-
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	-	-	-	-	-
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	-	-	-	-	-
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01002 Kiel, Landeshauptstadt						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	1	.	1	-	.
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	-	-	-	-	-
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	-	-	-	-	-
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	1	.	1	-	.
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	-	-	-	-	-
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01003 Lübeck, Hansestadt						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	7	13	7	1	16
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	1	.	1	-	.
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	5	.	5	1	.
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	-	-	-	-	-
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	1	.	1	-	.
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01004 Neumünster, Stadt						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	4	.	4	-	.
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	1	.	1	-	.
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	3	.	3	-	.
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	-	-	-	-	-
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	-	-	-	-	-
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01051 Dithmarschen						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	24	129	23	1	30
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	13	60	12	1	16
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	6	24	6	-	4
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	5	45	5	-	10
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	-	-	-	-	-
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01053 Herzogtum Lauenburg						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	74	2 007	73	8	1 141
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	10	94	10	1	70
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	59	1 868	58	6	1 035
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	4	.	4	1	.
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	1	.	1	-	.
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	-	-	-	-	-
01054 Nordfriesland						
1	Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt	18	93	16	6	36
	Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:					
2	aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	9	30	7	4	17
3	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)	4	31	4	-	7
4	betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)	3	.	3	1	.
5	betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	1	.	1	1	.
6	andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	1	.	1	-	.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Noch: Tab. 19 1203 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen 2009 in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerten Flächen, nach Bewässerungsverfahren und verbrauchter Wassermenge sowie nach der Wasserherkunft

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Betriebe	Bewässerte Fläche 2009	und zwar Betriebe mit Bewässerungsverfahren		Verbrauchte Wassermenge 2009
				Beregnungsanlagen (Sprinklerbewässerung)	Tropfbewässerung (in Boden-nähe, auch Mikrosprinkler)	
		Anzahl	ha	Anzahl		1000 m³
		1	2	3	4	5
01055 Ostholstein						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		33	214	27	11	103
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		11	.	7	5	.
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		12	79	11	2	67
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		8	63	7	4	12
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		2	.	2	.	.
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	
01056 Pinneberg						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		230	1 429	219	39	1 182
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		12	23	12	2	10
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		167	1 169	159	25	823
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		42	185	39	11	308
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		9	53	9	1	42
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	
01057 Plön						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		27	113	25	5	39
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		8	.	6	2	.
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		13	59	13	3	28
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		4	33	4	.	6
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		2	.	2	.	.
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	
01058 Rendsburg-Eckernförde						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		48	258	44	6	109
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		11	23	8	4	11
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		28	194	27	2	90
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		4	13	4	.	3
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		5	28	5	.	5
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	
01059 Schleswig-Flensburg						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		48	691	45	7	236
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		11	71	8	5	12
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		32	557	32	2	208
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		1	.	1	.	.
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		4	.	4	.	.
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	
01060 Segeberg						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		62	1 111	60	6	492
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		7	9	7	.	13
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		50	821	49	5	395
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		3	.	3	.	.
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		1	.	1	.	.
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)		1	.	.	1	.
01061 Steinburg						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		63	636	61	8	234
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		8	.	8	2	.
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		18	184	17	2	81
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		10	69	9	2	26
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)		23	325	23	2	103
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)		4	.	4	.	.
01062 Stormarn						
1 Betriebe mit Bewässerung 2009 insgesamt		23	252	20	4	122
Überwiegend genutzte Herkunft des Wassers:						
2 aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen		5	.	5	.	.
3 Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		16	236	13	4	111
4 betriebs eigenes Oberflächenwasser (Teiche, Staubecken)		2	.	2	.	.
5 betriebsfremdes Oberflächenwasser (Flüsse, Seen usw.)	
6 andere Herkunft (z.B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)	

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 20 1204 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen - ohne Frostschutzberegnung - nach bewässerter Ackerfläche ausgewählter Kulturarten 2009

Schl.-Nr.	Regionale Einheit Gegenstand der Nachweisung	Bewässerte Ackerfläche insgesamt 2009	darunter					Gemüse und Erdbeeren (einschl. Spargel) im Freiland
			Getreide zur Körnergewinnung ^{1 2}	Kartoffeln	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ^{1 3}	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹	
		1	2	3	4	5	6	7
02 Hamburg								
Anzahl der Betriebe		316	-	9	-	-	-	126
Bewässerte Fläche in ha		464	-	16	-	-	-	324
01 Schleswig-Holstein								
Anzahl der Betriebe		375	52	117	11	4	11	169
Bewässerte Fläche in ha		5 058	1 148	891	141	30	156	1 345
01001 Flensburg, Stadt								
Anzahl der Betriebe		-	-	-	-	-	-	-
Bewässerte Fläche in ha		-	-	-	-	-	-	-
01002 Kiel, Landeshauptstadt								
Anzahl der Betriebe		1	-	-	-	-	-	1
Bewässerte Fläche in ha		.	-	-	-	-	-	.
01003 Lübeck, Hansestadt								
Anzahl der Betriebe		6	-	1	-	-	-	2
Bewässerte Fläche in ha		12	-	.	-	-	-	.
01004 Neumünster, Stadt								
Anzahl der Betriebe		3	-	2	-	-	-	-
Bewässerte Fläche in ha		.	-	.	-	-	-	-
01051 Dithmarschen								
Anzahl der Betriebe		22	-	3	-	-	-	16
Bewässerte Fläche in ha		127	-	12	-	-	-	103
01053 Herzogtum Lauenburg								
Anzahl der Betriebe		65	30	24	3	2	5	21
Bewässerte Fläche in ha		1 929	644	181	27	.	46	332
01054 Nordfriesland								
Anzahl der Betriebe		16	-	9	-	-	-	11
Bewässerte Fläche in ha		72	-	21	-	-	-	35
01055 Ostholstein								
Anzahl der Betriebe		20	-	7	-	-	-	13
Bewässerte Fläche in ha		139	-	18	-	-	-	121
01056 Pinneberg								
Anzahl der Betriebe		30	-	5	-	-	-	12
Bewässerte Fläche in ha		79	-	12	-	-	-	31
01057 Plön								
Anzahl der Betriebe		25	1	3	-	-	1	15
Bewässerte Fläche in ha		76	.	.	-	-	.	64
01058 Rendsburg-Eckernförde								
Anzahl der Betriebe		38	-	16	-	1	-	19
Bewässerte Fläche in ha		210	-	102	-	.	-	65
01059 Schleswig-Flensburg								
Anzahl der Betriebe		40	7	14	-	-	1	16
Bewässerte Fläche in ha		617	127	153	-	-	.	52
01060 Segeberg								
Anzahl der Betriebe		48	10	19	4	1	2	9
Bewässerte Fläche in ha		1 047	333	246	68	.	.	129
01061 Steinburg								
Anzahl der Betriebe		43	3	10	4	-	1	25
Bewässerte Fläche in ha		513	.	71	47	-	.	293
01062 Stormarn								
Anzahl der Betriebe		18	1	4	-	-	1	9
Bewässerte Fläche in ha		229	.	67	-	-	.	111

¹ einschließlich Saatguterzeugung.

² einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix.

³ und Mischkulturen.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 21 1601 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen im Jahr 2009/2010

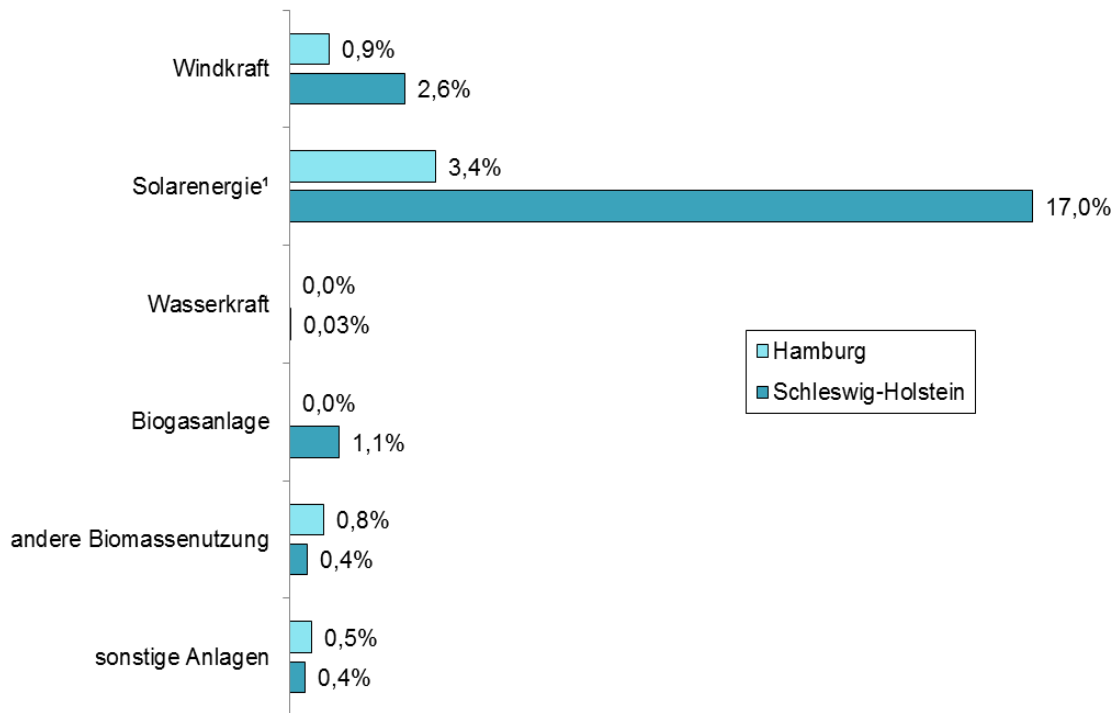
Schl. Nr.	Regionale Einheit	Betriebe mit Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien						sonstige Anlagen
		Insgesamt	und zwar durch					
			Windkraft	Solarenergie ¹	Wasserkraft	Biomasse		
						Biogas-anlage	andere Biomasse-nutzung	
Anzahl								
1	2	3	4	5	6	7		
02 Hamburg		37	7	26	-	-	6	4
01 Schleswig-Holstein		2 732	373	2 402	4	160	59	51
01001 Flensburg, Stadt		1	-	1	-	-	-	-
01002 Kiel, Landeshauptstadt		5	-	5	-	-	-	1
01003 Lübeck, Hansestadt		9	2	6	-	-	-	1
01004 Neumünster, Stadt		3	-	3	-	-	-	-
01051 Dithmarschen		433	85	382	-	8	2	4
01053 Herzogtum Lauenburg		121	16	91	-	8	8	4
01054 Nordfriesland		672	104	619	1	41	3	7
01055 Ostholstein		177	49	148	-	9	6	4
01056 Pinneberg		57	2	49	-	1	3	4
01057 Plön		90	10	74	-	5	3	1
01058 Rendsburg-Eckernförde		298	14	263	-	29	6	8
01059 Schleswig-Flensburg		560	65	497	1	47	13	11
01060 Segeberg		114	3	98	-	7	9	3
01061 Steinburg		135	19	119	1	3	2	2
01062 Stormarn		57	4	47	1	2	4	1

¹ Photovoltaik und Solarthermie.

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Abb. 9 Anteil landwirtschaftlicher Betriebe mit Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Hamburg und Schleswig-Holstein im Jahr 2009 / 2010

- Prozent -



¹ Photovoltaik und Solarthermie

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010

Tab. 22 1602 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Biogasanlagen in Hamburg und Schleswig-Holstein nach Kreisen im Jahr 2009/2010 nach Gülleanteil am Gärsubstrat sowie Nennleistung

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Betriebe mit Biogas- anlagen insgesamt	davon mit einem Gülleanteil am Gärsubstrat von... bis unter... %			darunter (Sp.1) mit einer installierten Nennleistung von ... bis unter ... kW			
			ohne Güllever- wertung	unter 30	30 - 60	60 und mehr	unter 150	150 - 500	500 und mehr
		Anzahl							
		1	2	3	4	5	6	7	8
02 Hamburg		-	-	-	-	-	-	-	-
01 Schleswig-Holstein		160	59	12	64	25	23	62	69
01001 Flensburg, Stadt		-	-	-	-	-	-	-	-
01002 Kiel, Landeshauptstadt		-	-	-	-	-	-	-	-
01003 Lübeck, Hansestadt		-	-	-	-	-	-	-	-
01004 Neumünster, Stadt		-	-	-	-	-	-	-	-
01051 Dithmarschen		8	2	1	4	1	4	2	-
01053 Herzogtum Lauenburg		8	5	-	2	1	1	2	4
01054 Nordfriesland		41	11	5	17	8	8	17	14
01055 Ostholstein		9	7	-	1	1	1	2	6
01056 Pinneberg		1	-	-	-	1	-	-	1
01057 Plön		5	4	1	-	-	-	1	4
01058 Rendsburg-Eckernförde		29	7	3	15	4	2	16	11
01059 Schleswig-Flensburg		47	18	2	19	8	4	20	23
01060 Segeberg		7	4	-	2	1	2	2	2
01061 Steinburg		3	1	-	2	-	-	-	3
01062 Stormarn		2	-	-	2	-	1	-	1

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Landwirtschaftszählung 2010